

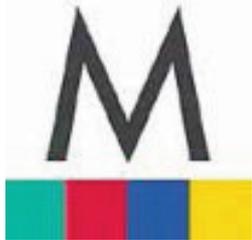
'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 6

Freitag, 7. Februar 2014

Neues Online-Angebot der Stadtbücherei



Neben der 24*7 Online-Bibliothek, die Zugriff auf über 15.000 elektronische Medien wie eBooks, eAudios, eVideos und ePapers bietet, hat die Stadtbücherei ein weiteres Online-Angebot für ihre Nutzerinnen und Nutzer in ihr Medienspektrum aufgenommen: die beiden Online-Datenbanken „Personen“ und „Länder“ des Informationsdienstleisters Munzinger. Die Online-Datenbank „Personen“ beinhaltet über 28.000 Biografien von bedeutenden Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur des 20. und 21. Jahrhunderts. Ein Nekrolog bietet eine Chronik der Todesfälle bedeutender Persönlichkeiten. Zum jeweils aktuellen Tag werden zudem in einer Übersichtsleiste auch Geburts- und Todestage mit knappen Angaben zur Person angezeigt. Die Online-Datenbank „Länder“ zeichnet dagegen die wichtigsten Daten und Fakten aller Staaten und internationaler Zusammenschlüsse sowie Organisationen. Die Artikel enthalten

Kapitel zu Staat und Öffentlichkeit, zur aktuellen Politik, zu Wirtschaft, Bildung und Sozialem und werden ergänzt durch Übersichtskarten, geographische Grunddaten, Literaturangaben und Zeitafeln. Umfassende Hintergrundinformationen bieten Wahltabellen, Regierungslisten, Analysen der politischen und wirtschaftlichen Lage, neueste Bevölkerungszahlen und Sozialdaten. Nutzerinnen und Nutzer, die einen gültigen Büchereiausweis besitzen, können in den Datenbanken recherchieren und die Artikel aufrufen. Notwendig sind hierfür nur die Nummer des Büchereiausweises und das eigene Geburtsdatum als Passwort. Eine Recherche ist einerseits über den Online-Katalog der Stadtbücherei möglich, in dem alle Artikel einzeln verzeichnet sind und über einen Link zum kompletten Online-Artikel weiterleiten. Alle Munzinger-Artikel sind dabei im Online-Katalog mit einem großen „M“ gekennzeichnet. Andererseits kann auch direkt über www.munzinger.de und durch den Aufruf der entsprechenden Datenbank eine Suchanfrage über die Rechercheoberfläche eingegeben werden. Ein Einstieg kann in der Online-Datenbank „Personen“ ebenso wie in der



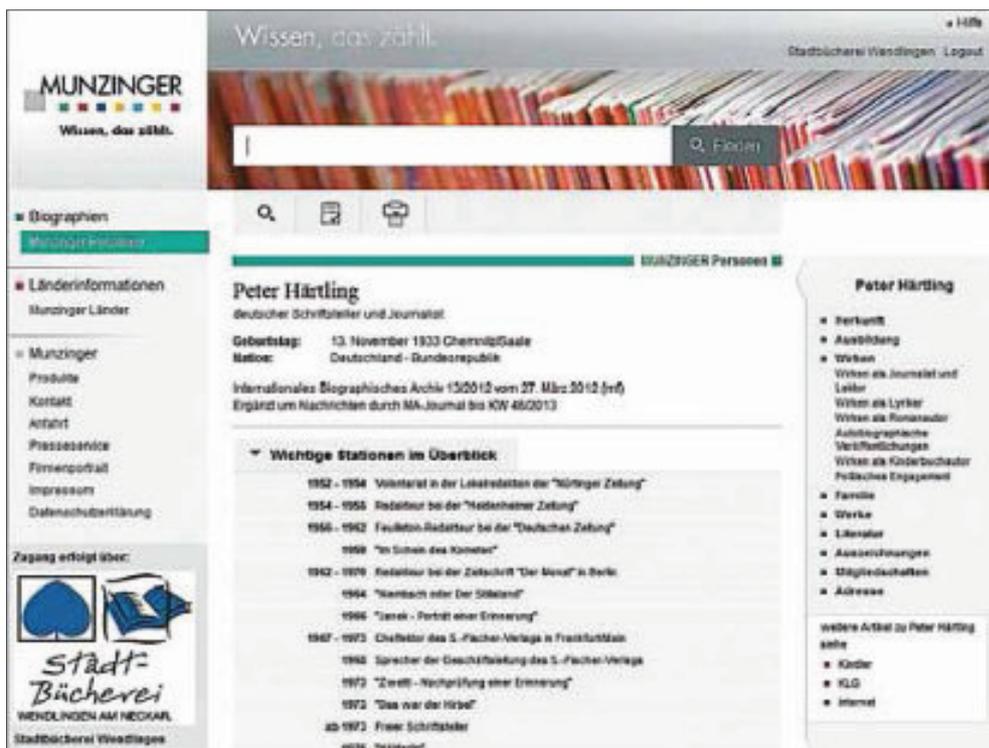
PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA-FORÊT,
FRANKREICH
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

DIESE WOCHE

Öffentliche

Wahlbekanntmachung	3
Infoveranstaltung Asylbewerber	5
Bürgersprechstunde	5
Brennholzversteigerung	5
Jubilare	7
Sammlungen.....	8
Notrufe.....	22
Nacht- und Notdienste.....	22

Online-Datenbank „Länder“ alphabetisch erfolgen, bei der Online-Datenbank „Personen“ ist auch ein Einstieg über Kategorien (Kultur, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft, Sport) und zahlreiche Unterkategorien (u.a. Literatur, Musik, Regierungschef, Nobelpreisträger, Medizin) möglich. Gerade im Zusammenhang mit Referaten und Präsentationen in der Schule oder im Studium liefern diese beiden Datenbanken eine sehr gute Grundlage, da es sich um geprüfte, fundierte, zitiertfähige und verständliche Inhalte von hoher Aktualität handelt. Aber natürlich auch zur persönlichen Information, wie zum Beispiel zum besseren Verständnis des aktuellen Geschehens in einzelnen Ländern oder zur Biografie bzw. dem Werdegang einer interessanten Persönlichkeit, stellen die Datenbanken ein sehr gutes Informationsmittel dar. (Aufruf des Online-Katalogs der Stadtbücherei über www.wendlingen.de/stadtbuecherei)



The screenshot shows the Munzinger website interface. At the top, there's a search bar with the text 'Wissen, das zählt.' and a search button. Below the search bar, there are navigation tabs for 'Biographien', 'Länderinformationen', and 'Munzinger'. The main content area displays the profile for Peter Härtling, including his birth date (13. November 1933), nationality (Deutschland - Bundesrepublik), and a list of 'Wichtige Stationen im Überblick' with dates and descriptions of his work. On the right side, there's a sidebar with 'Peter Härtling' and a list of categories like 'Berufung', 'Ausbildung', 'Wissen', 'Literatur', etc.

Ehrung der Meister 2013

Es war wieder so weit. Annähernd 100 Sportler/innen und Musiker/innen konnten für ihre herausragenden Leistungen und Erfolge im vergangenen Jahr geehrt werden.

Bürgermeister Steffen Weigel betonte in seiner Rede, wie wichtig es sei, dass ein Kind ein Instrument erlernt oder eine Sportart ausübt. Denn dabei lernt es viel fürs Leben, zum einen Disziplin und Durchhaltevermögen um ein Ziel zu erreichen, zum anderen aber v.a. im Mannschaftssport auch die Fähigkeit zur Rücksichtnahme und das Zurückstellen eigener Ansprüche zur Stärkung der anderen. Besonders freut er sich darüber, dass auch immer mehr ältere Menschen sich bewegen um dadurch ein gesundes Älterwerden zu ermöglichen.



Die Jugendfußballer des TSV Wendlingen am Neckar feierten 2013 in der E-Jugend den Meistertitel in der Kreisstaffel 13 und mit der D-Jugend Staffelsieger Herbst 2013 Kreisstaffel 12.



Die Rope Skipper des TV Unterboihingen wurden für ihre zahlreichen Erfolge und Meistertitel im vergangenen Jahr geehrt.



Birgit Strobl bekam den Alfred-Kleefeldt-Pokal für ihren großen Einsatz beim TV Unterboihingen, Abt. Volleyball überreicht.



Musikerinnen und Musiker des Musikverein Wendlingen wurden für Erfolge bei den D2-, bzw. D3-Lehrgängen geehrt.



Für die Ablegung des Sportabzeichens zum 10., 20., 25., 30. und sogar 40. Mal gab es ebenfalls eine Auszeichnung.



Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

1. Am Sonntag, dem 25. Mai 2014 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats statt.

Dabei sind auf 5 Jahre zu wählen:

1.1 Gemeinderäte

Mitglieder (Anzahl): 22

Stadt: Wendlingen am Neckar

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **27. März 2014 bis 18 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses – **Bürgermeisteramt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar**, schriftlich einzureichen.

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingebracht werden.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen.

Nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde.

Bei nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht

ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
- für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen.
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst

Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer – vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 S. 4 und 5 Kommunalwahlordnung – KomWO -).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 50 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliederschaftlich und nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses oder wenn der Gemeindevwahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister – **Bürgermeisteramt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar**, kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnen**; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Un-

terzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 22 des Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen dem Formblatt außerdem den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs.4 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 KomWO anschließen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 S. 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 Dem Wahlvorschlag sind beizufügen

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 22 Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o.g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Auffertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben

und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;

- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der erforderlichen eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner (vgl. 2.9.2);

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorgane entgegenzunehmen.

2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt**, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

3. Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindevahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags – für die Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** – durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – aus dem Verbandsgebiet – verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis – in das Verbandsgebiet – zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis – im Verbandsgebiet – wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis – das Verbandsgebiet der Region Stuttgart verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzuges oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis/dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Wendlingen am Neckar, 7. Februar 2014 (gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister



Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind
täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr. Do. 14 bis
18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis
17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0177 6383858

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Krankentransport

19222

RATHAUS AKTUELL

Informationsveranstaltung Asylbewerberunterkunft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar hat beschlossen, dem Landkreis zwei Flächen zur Unterbringung von Asylbewerbern zur Verfügung zu stellen bzw. die Zustimmung zur Aufstellung einer Unterkunft zu geben. Die geplanten Standorte werden zum einen im Gewerbegebiet in Bodelshofen und zum anderen auf dem Park & Ride Parkplatz an der Heinrich-Otto-Straße sein. Das Landratsamt wird nun die erforderlichen Baugenehmigungsverfahren einleiten und geht davon aus, dass in ca. einem halben Jahr die ersten Bewohnerinnen und Bewohner in diese Unterkünfte einziehen können. Ich halte es für notwendig, dass neben der Betreuungskraft, die die Arbeiterwohlfahrt für diese Unterkunft stellen wird, sich ein Kreis von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern findet, die uns bei der Betreuung der Asylbewerber unterstützen wird. Diese Gruppe, die sich als Arbeitskreis Asyl auch in vielen anderen Gemeinden bereits gebildet hat, soll eine enge Anbindung an die Stadtverwaltung haben und sich um die Betreuung der Asylbewerberinnen und Asylbewerber in unserer Stadt kümmern. Ich würde mich freuen, wenn wir es schaffen würden wie in anderen Kommunen eine Willkommenskultur für die in Not geratenen Menschen zu entwickeln und gemeinsam einen solchen Arbeitskreis Asyl ins Leben rufen könnten. Die evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar sowie die katholische Kirchengemeinde haben sich bereit erklärt beim Aufbau dieses Arbeitskreises mitzuwirken. Am

Montag, 10. Februar, 18 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte

stellt das Landratsamt die Pläne für den Bau der beiden Unterkünfte vor. Ebenso kann über erste Betreuungskonzepte geredet werden und es werden Erfahrungsberichte aus anderen Kommunen vorgestellt. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele von Ihnen an dieser Veranstaltung teilnehmen würden, damit wir möglichst frühzeitig einen Arbeitskreis Asyl auch in Wendlingen am Neckar haben. Über Ihre Teilnahme an diesem Informationsabend würde ich mich sehr freuen.
Ihr

Steffen Weigel
Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

Das Wasserwerk informiert

Falscher Text in der Verbrauchsabrechnung 2013

Sehr geehrte Kunden in den letzten Tagen wurde Ihnen die Verbrauchsabrechnung für das Jahr 2013 zugestellt. Leider hat sich in den Textteil der Abrechnung ein kleiner Fehler eingeschlichen. Als nächster Ablesetermin ist der Dezember 2013 genannt, es muss natürlich „Nächster Ablesetermin Dezember 2014“ heißen. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

Grundsteuer 2014 wird zum ersten Mal fällig

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2014 wurde durch Amtliche Bekanntmachung im Amtsblatt vom 10. Januar 2014 festgesetzt. Diese Bekanntmachung hat für alle Steuerpflichtigen, bei denen sich seit 2011 keine Änderung ergeben hat, den Grundsteuer-Jahresbescheid ersetzt. Ein Jahresbetrag über 30 € wird grundsätzlich in vier Raten jeweils zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zur Zahlung fällig. Wir erinnern hiermit alle Steuerpflichtigen, die uns noch keine Einzugsermächtigung erteilt haben, an die Fälligkeit der ersten Rate **15. Februar 2014**.

Bei Überweisungen durch die Bank bitte **unbedingt das Buchungszeichen angeben**.

Des Weiteren müssen wir darauf hinweisen, dass die Stadt verpflichtet ist, bei verspätet eingehenden Zahlungen **Säumniszuschläge und Mahngebühren** zu erheben.

Ersparen Sie uns und sich diese Maßnahme durch rechtzeitige Bezahlung der fälligen Rate oder erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung.

Wenn Sie sich am Einzugsverfahren beteiligen möchten, ist dies jederzeit möglich. Vordrucke erhalten Sie bei unserer Stadtkasse. Oder Sie füllen unseren Internet-Vordruck aus, den Sie auf unserer Homepage – www.wendlingen.de – über den Pfad: Rathaus & Service – Bürgerservice – Rathausvordrucke – Steuern – SEPA Einzugsermächtigung Stadtkasse finden.

Brennholzversteigerung 2014

Die diesjährige Versteigerung von flächenlosen und Brennholz lang aus dem Stadtwald Wendlingen wird am

Donnerstag, 13. Februar, 18.30 Uhr im kleinen Saal des Treffpunkt Stadtmitt, Am Marktplatz 2, durchgeführt.

Zur Versteigerung kommen Flächenlose und Brennholz lang in den Abteilungen Hungerbrunnen und Martaruh.

Das Holz soll bar oder mit EC-Karte bezahlt werden. Telefonische Bestellungen oder Bestellungen per E-Mail sind nicht möglich.

Die Brennholzlisten und die Lagepläne finden Sie unter www.wendlingen.de. Die Unterlagen können auch zu den üblichen Sprechzeiten bei der Stadtkämmerei, Zimmer 0.13 oder 0.14 im Erdgeschoss des Rathauses abgeholt werden.

Wichtige Ergänzung: Seit Herbst 2013 müssen auch Käufer von Brennholz lang die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägelehrgang nachweisen. Anbieter von Lehrgängen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Es ergeht hiermit herzliche Einladung an alle Kaufinteressenten.

Veränderungen beim Parken am Bahnhof

Seit nunmehr über 10 Monaten werden die Parkplätze rund um den Bahnhof und in der Folge auch in den angrenzenden Stadtbereichen bewirtschaftet. Der Gemeinderat hatte nach den ersten Erfahrungen mit dieser Bewirtschaftung bereits im vergangenen Jahr Ergänzungen beschlossen, die nun in zwei Schritten umgesetzt werden.

Zunächst wird ab Mittwoch, 5. Februar die zeitliche Geltung der Bewohnerparkzonen künftig auf den Zeitraum montags bis freitags 8 bis 14 Uhr beschränkt. Die Stadt erwartet hierdurch einerseits, dass die Berufspendler weiterhin diese Flächen nicht nutzen können, gleichzeitig aber eine Verbesserung der Situation der Besucher, die dann nachmittags und abends sowie am Wochenende nicht mit der bestehenden Regelung in Konflikt kommen und dort parken können.

In der Behrstraße wird der Abschnitt der Bewohnerparkzone B von Gebäude 83 bis zum Behrwegle in eine Kurzzeitparkzone mit dem zeitlichen Geltungsbereich von 8 bis 19 Uhr mit der Nutzungsdauer von 3 Stunden (Parkscheibe) umgewandelt.

Neu gebildet wird eine Bewohnerparkzone C, die die Parkbuchten entlang der Gebäude Bahnhofstraße 7 bis 13 umfasst. Die Parkierungsanlage hinter diesen Gebäuden in der Schloßgartenstraße wird nur noch in der Zeit von 7 bis 17 Uhr gebührenpflichtig sein und bietet somit für die dortigen Bewohner sowie für Kunden des Bahnhofsgebäudes im Zeitraum von 17 bis 7 Uhr zusätzlichen kostenfreien Parkraum. Bewohner der Bahnhofstraße im Abschnitt zwischen dem Bahnhof und der Albstraße haben die Möglichkeit gegen eine Jahresgebühr von 30 € für jeweils ein Fahrzeug je Person einen Bewohnerparkausweis bei der Stadtverwaltung zu erwerben.

In einem weiteren Schritt, für den der Ausführungszeitpunkt noch nicht feststeht, ist vorgesehen, einen Teil des heutigen Behrparkplatzes in mietbare Privatparkplätze umzuwandeln und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Gewerbetreibenden in der Stadtmitt anzubieten. Zeitgleich wird dann die Bewohnerparkzone B auf die Hindenburgstraße und Blumenstraße ausgedehnt.



Tickets als Geschenk oder als Werbeartikel

Seit diesem Jahr bietet der Bürgerbus auch 10er-Fahrkartenblöcke an. Diese

können von Firmen, Einzelhändler oder Vereinen, aber auch von Einzelpersonen im Rathaus zum Preis von 10 € erworben werden. Gerade für Gewerbetreibende bietet sich hiermit eine Möglichkeit, den immer größer werdenden Nutzerkreis des Bürgerbusses anzusprechen. Die Fahrkarten der 10er-Blöcke haben eine unbedruckte Rückseite, die zu Werbezwecken (z.B. Einsteampeln des Firmenlogos) verwendet werden können. Egal, ob Sie den Block mit einem Bonus weiterverkaufen, ob Sie ihn als Werbegeschenk oder zur Kundenbindung als Rabattsystem verwenden wollen – für Sie ganz sicher eine positive Werbemöglichkeit.

Zu beziehen sind diese Fahrkartenblöcke bei Fred Schuster im Rathaus, Zi. 0.08.

Berufsinformation im Rathaus



Bürgermeister Steffen Weigel begrüßte am Donnerstag, 30. Januar sechsunddreißig Schülerinnen und Schüler aus den 9. Klassen der Johannes-Kepler-Realschule. Die Schülerinnen und Schüler bekamen einen Eindruck der

Arbeit im Rathaus. Ausbildungsleiterin Claudia Simon und Auszubildende aus Verwaltung und Kindergärten informierten über die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadtverwaltung Wendingen am Neckar.

GEMEINDERAT

Kurz berichtet

Gemeinderatssitzung vom 28. Januar

Bürgermeister Steffen Weigel hält anlässlich des Todes von Stadtrat a.D. Gustav Essig einen Nachruf und stellt das langjährige Ehrenamtliche Wirken des Verstorbenen für das Wohl der Stadt Wendingen am Neckar dar. Gustav Essig war von 1980 bis 2002 Mitglied des Gemeinderates, davon 13 Jahre ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters. Für seine Verdienste erhielt er die Große Bürgermedaille. Der Gemeinderat gedenkt dem Verstorbenen im Stillen.

Der Gemeinderat befasst sich anschließend mit den Haushaltsanträgen der Fraktionen zum Haushaltsplan 2014,

nachdem bereits am 21. Januar die Ausschüsse beraten haben. Beim Antrag der Fraktion der Freien Wähler zur Entschuldung der Eigenbetriebe Wasserwerk und Abwasserentsorgung folgt der Gemeinderat der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Technik und Umwelt. Die Verwaltung wird ein Entschuldungskonzept vorbereiten. Des Weiteren befasst sich das Gremium mit 5 Zusatzanträgen der CDU-Fraktion. Bei den Energiekosten für die Gebäudebewirtschaftung sollen Ersparnisse je zur Hälfte den Nutzern und der Stadt zugute kommen. Mit dem Thema Videoüberwachung an den Fahrradabstellplätzen der Schulen wird sich vor der Beschaffung nochmals der Ausschuss für Technik und Umwelt befassen. Die Erfahrungswerte des im Jahr

2013 durchgeführten VDE-Checks in städtischen Einrichtungen werden zusammengefasst und dem Gemeinderat vorgelegt. Bei den Essenspreisen der Mensen an der Ludwig-Uhland-Schule und beim Bildungszentrum Am Berg werden die Erfahrung und Ergebnisse nach Ablauf des Schuljahres 2013/2014 zusammengestellt, damit sich der Gemeinderat damit befassen kann. Bei der Beleuchtung der Tiefgarage Stadtmitte ist die Umstellung auf LED-Beleuchtung geplant, die Kostenberechnung wird dem zuständigen Ausschuss vorgelegt.

Daraufhin beschließt der Gemeinderat die Haushaltssatzung 2014 mit Finanzplan und die Wirtschaftspläne 2014 der Eigenbetriebe Wasserwerk, Abwasserentsorgung und Freibad.

Der Gemeinderat stimmt dem Bau einer Asylbewerberunterkunft im Gewerbegebiet Bodelshofen bei Erteilung einer befristeten Baugenehmigung auf 5 Jahre mit einer möglichen Verlängerung um maximal weitere 5 Jahre zu. Die Unterkunft darf für höchstens 50 Personen ausgelegt sein. Die Stadt verpachtet den Park & Ride-Parkplatz in der Heinrich-Otto-Straße unterhalb der Auffahrtrampe zur L 1200 befristet für 5 Jahre mit Verlängerungsoption von maximal weiteren 5 Jahren an den Landkreis. Die Stadt sichert dabei keinerlei Eigenschaften zu, signalisiert aber ihre Zustimmung als Grundstückseigentümerin zur Aufstellung einer Asylbewerberunterkunft für höchstens 80 Personen. Beide Beschlüsse gelten nur unter der Bedingung, dass für beide Unterkünfte gemeinsam eine Betreuungskraft oder mehrere Teilzeitkräfte mit insgesamt 100 % Beschäftigungsumfang durch den Landkreis oder einen Beauftragten gestellt wird.

Der Gemeinderat begrüßt und unterstützt das Projekt „Nachwanderer“ in Wendlingen am Neckar und wünscht sich weitere Beteiligung aus der Bevölkerung.

Für die Europawahl und Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 beschließt das Gremium die Wahlbezirkseinteilung und nimmt zustimmend Kenntnis von der Wahlorganisation und Wahlhelferentschädigung. Nachdem bei der ursprünglich gewählten stellvertretenden Beisitzerin des Gemeindevwahlausschusses von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ein Hinderungsgrund vorliegt, erfolgt die Wahl von Dieter Heilmann als stellvertretenden Beisitzer. Bei der Erschließung des Baugebiets Lauterpark Ost stimmt der Gemeinderat der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Walter aus Nürtingen zu und fasst den Baubeschluss.

STANDESAMT

JUBILÄUM

Ella Wagner feierte ihren 100. Geburtstag



Am 29. Januar konnte Ella Wagner aus der Neuffenstraße ihren 100. Geburtstag feiern. Da keiner ihrer vielen Freunde und Bekannte dies verpassen wollte, war das Wohnzimmer im Nu voll. Zu den Gratulanten gehörte auch der 1. Stellvertretende Bürgermeister Gerd Happe, welcher neben den Glückwünschen der Stadt auch eine Urkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann überreichte. Geboren wurde Ella Wagner in Bessarabien, im Kolonistendorf Paris. Nach der Umsiedlung kam sie mit ihrer Familie nach Deutschland. 1946 landeten sie schließlich in Wendlingen am Neckar.

Als gelernte Kinderkrankenschwester arbeitete sie von 1946-75 im Olgahospital in Stuttgart. Der Beruf hat ihr immer sehr viel Freude bereitet und sie sagt heute, wenn sie nochmals zur Welt kommen würde, würde sie den gleichen Beruf wieder wählen. Da die Besuchszeiten damals auch noch sehr eingeschränkt waren, waren die Krankenschwestern oft so eine Art Ersatzmütter für die Kinder und die Bindungen zu ihnen daher sehr intensiv. Keinen Tag lang war Ella Wagner krank,

selbst die Infektionsstation konnte ihr nichts anhaben. Viele schlimme Krankheiten und Schicksale musste sie dort erleben, bei einem tollwutkranken Kind war sie sogar die einzige Person, die das Kind versorgen durfte.

Bei der Arbeit musste sie immer eine Schwestertracht des Agnes-Karll Schwesternverbandes tragen. Das tat sie immer gern, es gab sogar eine Sonntagstracht. Und da sie nie verheiratet war, kam sie durch die Berufskleidung sozusagen doch noch „unter die Haube“.

Nachdem sie in den Ruhestand kam, nutze sie erst mal die freie Zeit um so viel und lange zu schlafen wie sie mochte. Das ist wohl auch das Rezept, warum sie mit 100 Jahren noch so fit ist.

Außerdem ist sie seit über 60 Jahren beim Frauenkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar und pflegt intensive Kontakte zu ihren vielen Freunden. Lange Zeit war sie auch im Bessarabischen Heimatverband.

Eine weitere Leidenschaft von ihr war das Reisen. Bis auf Australien hat sie alle Kontinente bereist und viele Länder und Kulturen kennen gelernt.

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne**Nächste Abholung:**

Bezirk I am Donnerstag, 13. Februar,

Bezirk II am Freitag, 14. Februar.

Abholung Papiertonne**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I und II am Donnerstag, 6. Februar.

Abholung Gelber Sack**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I und II am Donnerstag, 6. Februar.

Abholung Restmüll**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I am Donnerstag, 6. Februar,
Bezirk II am Freitag, 7. Februar.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 20. Februar*,
Bezirk II am Freitag, 21. Februar*.

(* auch für Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung)

SUCHEN
UND FINDEN**Secondhand-Börse**

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit

dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten. Ebenso kann das sporadisch abgedruckte Formular im Amtsblatt verwendet werden.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

Fitnessgerät "Heuschrecke"

Tel. 51495

Wohnzimmerschrank mit Glasvitrine, H: 137-224 cm x B: 317 cm x T: 39 cm.
2-Sitzer Sofa, B: 180 cm x T: 80cm x H: 90 cm.

Schreibtisch (Buche), L: 140 cm x H: 76 cm x B: 73 cm.

Tel. 6660

1 Kiefer-Kommode massiv/lackiert, 2 Kiefer-Nachttische massiv/lackiert, 2 Kiefer-Wandspiegel.
Tel. 809547

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 9. Februar

Konzert

Mit Christina Meißner, Weimar, Violoncello solo. 17 Uhr in der Jakobskirche Bodelshofen. Eintritt: 12€, 9€ für Schüler und Studenten.

Samstag, 15. Februar

Kinderkleiderbasar und Kinderflohmarkt

Im Kath. Gemeindezentrum St. Georg, 13 - 15 Uhr. Angeboten werden gut erhaltene Kinderkleider und Spielsachen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös kommt dem Kindergarten Bismarckstraße zugute. Infos und Tischreservierung unter Tel. 2710. Parallel findet im Foyer ein Kinderflohmarkt statt.

Schnuppertag der Musikvereine

Ihr Kind möchte ein Blasinstrument lernen, weiß aber noch nicht welches? Dann kommen Sie zusammen mit Ihrem Kind zum Schnuppertag der beiden Musikvereine Unterboihingen und Wendlingen von 10 Uhr bis 12.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, 1.OG. Hier können fast alle Instrumente, die ein Musikverein zu bieten hat, ausprobiert werden. An diesem Tag können Sie sich auch über die musikalische Ausbildung der beiden Vereine informieren.

Sonntag, 16. Februar

Abendgottesdienst Horizonte

Woraus schöpfe ich Kraft?- Der Paralympics-Effekt. Ansprache: Matthias Berg, Jurist, Musiker und ehren. Leistungssportler; Musik:"Joy of Music", Junger Chor Hohengehren, und "dreiem"; 18 Uhr, Johanneskirche.

Donnerstag, 20. Februar

Vortrag: Mit dem Schiff von Moskau nach St. Petersburg

Es referieren Christl und Gerhard Schweizer. 19.30 Uhr in der Volkshochschule Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Abendkasse ab 19 Uhr.



'S BLÄTTL

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR

**Impressum**

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262,

Internet: <http://www.wendlingen.de>,

E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Tele-fax: 07033 2048. www.nussbaummedien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30,

anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Bilderbuchkino

Am Mittwoch, 12. Februar, wird in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder ein Bilderbuchkino vorgeführt. Ursula Bickele liest dazu für Kinder ab 5 Jahren die turbulente Geschichte "Opa Jan und der gigantische Hauptgewinn" von Marius van Dokkum vor. Bitte anmelden. Eintritt ist frei.

Offener Spieleabend

Am Donnerstag, 13. Februar, laden die Stadtbücherei Wendlingen am Neckar und der Bürgertreff MIT interessierte Jugendliche und Erwachsene zu einem offenen und gemütlichen Spieleabend ab 19 Uhr in die Räume des MIT ein. Das Spieleentwickler-Ehepaar Naegele aus Wernau wird verschiedene Spiele mitbringen und in kleinen Gruppen die Spielregeln kurz erklären. Die Gruppen können immer wieder gewechselt werden, so dass alle Spielebegeisterten viele verschiedene Spiele an diesem Abend kennenlernen können. Eintritt frei.

Bücherflohmarkt

Auf dem Bücherflohmarkt der Stadtbücherei kann weiterhin in ausgesonderten Medien gestöbert werden. Dabei sind Romane, Sachbücher über Musik, Kindersachbücher, Bilderbücher, Weihnachtbücher sowie Zeitschriftenhefte.

Neue Kinderromane

Bungter, Tobias:

Die launische Lora

In diesem Auftakt der neuen Krimireihe zum Mitraten ("Leo & Leo") reisen die Jungdetektive Leonie und Leonard nach London, um dort einen mysteriösen Kunstdiebstahl aufzuklären. Dabei stoßen sie bis in den Palast der Queen vor. Witzig und spannend. (Weiterer Band: **Der große Pavaruso**) Ab 8.

Dietl, Erhard:

Spannende Schulfreundegeschichten für Erstleser

Drei Geschichten rund um Schulerlebnisse.

Dreller, Christian:

Lustige Monstergeschichten zum Vorlesen

Dreizehn Geschichten mit harmlosen Monstern zum Vorlesen. Ab 4.

Knister:

Hexe Lilli - Ein zauberhafter erster Schultag

Hexe Lillis kleiner Bruder Leon kommt in die Schule! Lilli zaubert ihm einen tollen 1. Schultag! Für Leseanfänger ab 6/7.

Kruse, Max:

Urmel saust durch die Zeit

Das neugierige Urmel legt in Professor Tibatongs neuem Zeitgleiter einen Hebel um und schon rast es gemeinsam mit Tim, Wawa und Ping 7 Milliarden Jahre zurück in der Zeit. Neues mit viel Wissenswertem über die Evolution.

Lenk, Fabian:

Das geraubte Gemälde

Nürnberg im Jahre 1512: Die 10-jährigen Waisenkind Anna, Valentin und Jeremias schlagen sich alleine durch Hilfsarbeiten durchs Leben. Da beobachten sie, wie Albrecht Dürer entführt wird. Heimlich folgen sie den Entführern und hecken einen waghalsigen Plan aus, um den Maler zu befreien. Ab 8.

Müller, Karin:

Der Tag, als das Ufo-Pony in unseren Garten krachte

Nach einem Gewitter steht im Garten von Kathis Familie ein glitzerndes Pony. Es ist vom Planeten Gamma L und mit seinem Raumschiff in Turbulenzen geraten. Können ihm die intelligentesten Lebewesen der Erde, die Pferde, helfen, wieder nach Hause zu kommen? Ab 8.

Parvela, Timo:

Ella und das große Rennen

Ellas alte Schule soll einer Formel-1-Rennstrecke weichen und ihre Klasse in eine ungemütliche Riesenschule wechseln. Das gefällt Ella und ihren Freunden überhaupt nicht. Wie können sie das verhindern? Ab 8.

Reichenstetter, Friederun:

Spukschlossgeschichten

Die 8-jährigen Zwillinge Tim und Paula ziehen in ein altes Schloss am Stadtrand. Gleich am 1. Tag häufen sich die Unfälle und die Kinder entdecken im Keller eine ganze Gespensterfamilie. Klappt das Zusammenleben mit Gespenstern? Für Erstleser.

Saddlewick, A. B.:

Monster Mia und das große Fürchten

Das ungewöhnliche Mädchen Mia kommt mit ihrer Ratte Quentin in eine echte Monsterschule. Ab 8.

Schmachtl, Andreas H.:

Hieronymus Frosch - Das hat die Welt noch nicht gesehen

Hieronymus Frosch ist Erfinder und Forscher, der mit reichlich Geschepper

und ordentlich Qualm die tollsten Sachen erfindet.

Schmid, Thomas:

Achtung, Party!

Die Wilden Küken und die Grottenolme sind unermüdlich im Erfinden neuer Streiche, doch diesmal fällt nicht nur Sneaker ins Wasser, sondern beinahe auch Oles tolle Geburtstagsparty. (Weiterer Band: **Auf Monsterjagd**) Ab 7/8.

Speulhof, Barbara van den:

Pippa, die Elfe Emilia und die Käseku-chenschlacht

Mit einer Kuchenschlacht endet der Zickenkampf zwischen Pippa und ihrer Schulkameradin Inga. Nur gut, dass Elfe Emilia noch zu einem glücklichen Ausgang verhelfen kann. Ab 8.

Weber, Benedikt:

Giftalarm

Ausgerechnet am 1. Ferientag werden im Strandbad an der Hommel giftige Chemikalien im Wasser entdeckt, das Bad muss geschlossen werden. Die 4 Freunde vom Club der Schwarzen Pfote sind stinkesauer und folgen der Giftspur... Ab 8.

Whybrow, Ian:

Erwin und die Sache mit dem Strau-ßen-Ei

Viertes Abenteuer der Erdmännchen-Familie, bei dem sie einer verängstigten Straußenhenne, die von Schakalen angegriffen wurde, bei der Suche nach ihrem Mann und einem Ei helfen. Ab 8.

Wichmann, Heike:

Rennfahrgeschichten

Drei spannende, anschaulich illustrierte Rennfahrgeschichten zum gemeinsamen Lesen. Ab 6.

Tipp der Woche

Obermann, Nicole:

Hochzeitsfotografie

Praxisnahe Einführung in die Hochzeitsfotografie, die alle Bereiche anspricht, vom Vorgespräch bis zum fertigen Album oder Web-Album, abgerundet mit zahlreichen auf Erfahrung beruhenden originellen Beispielbildern.

Tipp aus der 24*7 Online-Bibliothek**Mein Traumgarten: ideenreiche Gartengestaltung, Planung & Pflege**

Dieses eVideo leistet planerische Hilfestellung, gibt aber auch praktische, in der Praxis von jedermann sofort nachvollziehbare Tipps.

MUSIKSCHULE

Wahre Meister ihres Fachs

Anlässlich der diesjährigen Köngener Kulturtage präsentierte die Musikschule Köngen/Wendlingen am vergangenen Samstag ein Konzert junger Solisten unter dem Motto "SOLO für SIEBEN". In der ersten Hälfte des Konzerts stell-

ten Teilnehmerinnen des Wettbewerbs "Jugend musiziert" dem vollbesetzten Haus ihre Wettbewerbsprogramme vor. Sonnhild Beyer (Querflöte), Elena Beyer (Oboe), Carla Schmid (Klarinette) und Prisca Hille (Fagott) interpretierten drei Holzbläser-Quartette aus verschiedenen Musikepochen. Mit drei Sätzen aus "Fantômes", komponiert 2004 von J.-M. Damas, legte das Ensemble den programmatischen Schwerpunkt auf die Moderne. Die Wiedergabe dieser Stücke demonstrierte auf besondere Weise das gute Zusammenspiel der Gruppe aber auch die fortgeschrittenen Fähigkeiten jeder Solistin in ihrem Instrumentalfach. Die Sängerinnen Elisa Freier, Pia Glang und Sonnhild Beyer gestalteten den weiteren Verlauf des Abends. Begleitet von Jörg Dobmeier entzündeten sie ein wahres Feuerwerk gesanglicher Höhepunkte. Ihre Wettbewerbsprogramme sind sehr abwechslungsreich und auf die individuellen Gegebenheiten jeder Sängerin maßgeschneidert. Neben der musikalischen und gesangstechnischen Perfektion ihres Vortrags ist auch die mimische Ausgestaltung der einzelnen Titel hervorragend einstudiert. Hier wirkt sich ihre Teilnahme als Darstellerinnen in Musical-Projekten der Musikschule sehr positiv aus. Alle drei Sängerinnen können durch intensiven Ausdruck das Publikum fesseln und mitreißen. Eine besondere Spitzenleistung erzielte Sonnhild Beyer mit dem "Alleluja" aus Exultate, Jubilate von W. A. Mozart und "Kommt ein schlanker Bursch gegangen" aus dem Freischütz von C. M. von Weber. Leichtigkeit in Koloraturen, Beweglichkeit der melodischen Linienführung und raumfüllende, in Spitzentönen glasklare Tongebung bestimmten die Präsentation dieses 16-jährigen Gesangstalents.

Nach der Pause standen zwei Akteure im Mittelpunkt des Geschehens: der Pianist Felix Glang und sein Instrumental-Lehrer Jörg Dobmeier. Wie einst Mozart seiner Schülerin Barbara Ployer, widmete Dobmeier seinem Meisterschüler das ganze G-Dur-Klavierkonzert KV 453. Der 19-jährige Physik-Student übernahm den Solo-Part und Dobmeier die Orchesterbegleitung am zweiten Flügel. In kongenialer Zusammenarbeit entwickelten die beiden Pianisten den heiter-graziösen Grundton des Werks. Mit musikalischer und technischer Brillanz erzielten sie farbige Wirkungen in dessen verschiedenen Moll-Wendungen und spürten den gelegentlichen Modulationen in entfernte Tonarten mit intelligenter Dynamik nach. Musikantische Freude blitzte im letzten Satz auf und zog die begeisterte Zuhörerschaft in das opernhafte bravouröse Presto-Finale mit hinein. Kommt der Begriff Kunst von können, so waren an diesem Abend durchweg junge Köpfe, sprich wahre Künstler am Werk.

VOLKSHOCHSCHULE

Freie Plätze in VHS-Kursen

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, die bis **März** beginnen und in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468.

Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.

141-S840 Spaß mit Ton für Kinder ab 8 Jahren. In diesem Kurs können Kinder die Grundtechnik der Aufbaukeramik und freies Modellieren einfacher Plastiken kennenlernen. Dienstags, ab 25.2., 16.30 – 18 Uhr, 6-mal, 14-tägig. Gartenschule, Vereinsraum. Kursgebühr 40,80 €.

141-853 Wirbelsäulengymnastik am Vormittag. Ziel eines Wirbelsäulengymnastikkurses ist es, durch spezielle gymnastische Übungen die Muskulatur zu kräftigen und zu aktivieren. Mittwochs, ab 19.2., 9.50 – 10.50 Uhr, Sporthalle Gartenschule, EG, Gymnastikraum, 19mal. Kursgebühr 78,65 €.

141-801 Gedächtnistraining. Dieses Seminar gibt Ihnen Tricks, Tipps und Methoden an die Hand, mit denen Sie Ihre Auffassungsgabe erhöhen. Montag, 24.2., 18.30 – 21.30 Uhr. Kursgebühr 28 € + 17.50 € Trainingsbuch.

141-873 Köstliche Spezialitäten aus Indien. Es werden würzige Kartoffeln, indischer Fisch, Samosas, Ananas-Chutney usw. zubereitet. Mittwoch, 26.2., 18.30 – 21.30 Uhr, Johannes-Kepler-Realschule, Schulküche im Pavillon. Kursgebühr 23 €.

141-820 Nähen - nach eigenem Geschmack und nach eigenen Bedürfnissen.

Ob Sie schon gut nähen können oder noch unerfahren sind, spielt dabei keine Rolle. Voraussetzung ist lediglich, dass Sie die Funktionen Ihrer Nähmaschine beherrschen. Montags, ab 10.3., 18 – 21 Uhr, 6-mal. Kursgebühr 86,40 €.

141-805 Gitarrenkurs für Anfänger/innen. Gitarrenspiel für den Hausgebrauch ist das Ziel dieses Kurses für Jugendliche und Erwachsene nach einer einfachen Methode ohne Noten. Montags, ab 10.3., 18.30 – 20 Uhr, 10-mal. Johannes-Kepler-Realschule, Pavillon. Kursgebühr 84 €.

141-807 Gitarrenkurs für Fortgeschrittene. Für alle die schon einmal Gitarre gespielt haben und wieder beginnen wollen oder Ihre Grundkenntnisse verbessern wollen. Montags, ab 10.3., 18.30 – 20 Uhr, 10-mal. Johannes-Kepler-Realschule, Pavillon. Kursgebühr 84 €.

KURSE

Schnuppertag der Musikvereine

Ihr Kind möchte ein Blasinstrument lernen, weiß aber noch nicht welches? Dann kommen Sie zusammen mit Ihrem Kind zum Schnuppertag der beiden Musikvereine Unterboihingen und Wendlingen am 15. Februar von 10 Uhr bis 12.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, 1.OG. Hier können fast alle Instrumente, die ein Musikverein zu bieten hat ausprobiert werden. An diesem Tag können Sie sich auch über die musikalische Ausbildung der beiden Vereine informieren.

Meisterprüfung an der Max-Eyth-Schule Kirchheim

Ihr zweiter Schritt zum beruflichen Erfolg!

Beginnen Sie Ihr Meisterwerk durch Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung an der Max-Eyth-Schule Kirchheim. Die dazu notwendigen Kenntnisse werden den Bewerbern in Vorbereitungskursen vermittelt, die als Teilzeitunterricht an drei Terminen pro Woche abends und samstagsvormittags stattfinden.

Die Ausbildung für die Teile 3 und 4 (für alle Berufe) sowie die Teile 1 und 2 (für das Feinwerkmechaniker-Handwerk) beinhalten die Vermittlung der notwendigen fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse. Ziel dieser Ausbildung ist es, für die angestrebte neue berufliche Qualifikation die notwendigen Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln. Daneben soll der Meister befähigt werden, einen Handwerksbetrieb selbstständig zu führen und alle Leitungsaufgaben aus dem Bereich der Technik, der Betriebswirtschaft, der Personalführung und der Ausbildung wahrzunehmen.

Ab September werden an der Max-Eyth-Schule in Kirchheim unter Teck wieder neue Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung angeboten:

Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung im Handwerk für alle Berufe, Teile 3 und 4 (wirtschaftlich-rechtlicher, berufs- und arbeitspädagogischer Hauptteil). Termin: 15. September 2014 bis ca. Juli 2015.

Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung im Handwerk für Feinwerkmechaniker und verwandte Berufe, Teile 1 und 2 (fachtheoretischer und fachpraktischer Hauptteil). Termin: 15. September 2014 bis ca. Juli 2015.

Interessierte Facharbeiter können sich über das Sekretariat der Max-Eyth-Schule (Tel. 07021 92043-107, Telefax 07021 92043-100, www.mesk.de, E-Mail: sl@mesk.de) beraten lassen, Auskünfte einholen und Anmeldungen vornehmen.

KUNST UND UNTERHALTUNG

Im Treffpunkt Stadtmitte gastiert das Tournee Theater Stuttgart:

Der Gott des Gemetzels

Am 9. März, 20 Uhr. Einlass ab 19.30 Uhr. Yasmina Rezas „DER GOTT DES GEMETZELS“ ist ein Meisterwerk einer bösen, schwarzhumorigen, kritischen Gesellschaftskomödie! Um es in drei Worten zu sagen: „ein geniales Stück“ und ein einfaches Stück. Zwei Damen, zwei Herren, eine Dekoration. Aber tausend Pointen. Es herrscht im „Gott des Gemetzels“ das Faustrecht der Komödie. Jeder Schlag ein Witz. Jeder Witz ein Schlag. Aber alles so leicht, so ineinander nicht verbohrt, sondern herrlich ineinander verflattert, dass der Krieg, der hier mit allen Waffen und Worten geschlagen wird, das Größte und Tragischste im Kleinsten und Komischsten entfesselt.



Karten sind im Vorverkauf zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 1.06 zum Preis von 12 € erhältlich.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 12. Februar: Steckrübchen-Suppe, Schaschlikpfanne mit Reissnudeln und Salat. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636.

Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie diese bitte mit dem Essen zusammen an.

Basteln ohne Klebstoff

Von modularem Origami spricht man, wenn aus mehreren Teilen dreidimensionale Objekte zusammengesetzt werden. Ingrid Gutjahr zeigt, wie aus gefalteten Einzelteilen eine Kugel, Blüten oder ein anderes geometrisches Gebilde entsteht. Für das Material wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Nächster Termin: 17.2., Raum: MiT, EG. Voranmeldung im MiT, Tel. 6636.

Chancen und Risiken beim privaten Immobilienverkauf – Ein Profi klärt auf

Ob Erwerb oder Verkauf – auf verschiedene Details und Fallstricke muss man achten, wenn der Traum von der eigenen Immobilie oder die Weitervermittlung von Eigentum nicht zum Albtraum werden soll.

Oft haben die Verkäufer falsche Vorstellungen, welchen Preis sie für die zum Angebot stehende Immobilie erzielen können. Käufer unterschätzen häufig, wie viel Geld Renovierung und Modernisierung verschlingen. Lage, Preis und Zustand einer Immobilie entscheiden letztlich darüber, wie sich ihr Preis berechnet und was erzielt werden beziehungsweise bezahlt werden kann und muss.

Viele Verkäufer oder Käufer schrecken davor zurück, sich an einen Makler zu wenden, weil sie der Überzeugung sind, ein solches Objekt auch ohne Hilfe sachgerecht verkaufen oder erwerben zu können. Übersehen werden dabei oft Fallstricke und Hürden, die sowohl dem Verkäufer als auch dem Käufer Schaden zufügen können.

Christian Nussgräber, seit 26 Jahren Mitglied im Immobilienverband Deutschland, erläutert in seinem Vortrag, wo die Gefahren und Hindernisse lauern, wenn man eine Immobilie kaufen oder verkaufen will. Er erklärt, was es mit unterschiedlich gearteten Beauftragungen von Maklern auf sich hat und erläutert, mit wie vielen Fachleuten er selbst zusammenarbeitet, bis ein Immobiliengeschäft schließlich ganz unter Dach und Fach gebracht ist. Für Fragen steht Ihnen Christian Nussgräber im Anschluss an seinen Vortrag gerne zur Verfügung. Dienstag, 11. Februar, 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Umfilztes Glas und Licht

Mit Hilfe einer Schablone kann ein Glas ein filigranes Filzkleid bekommen – einfarbig, mit Blumenmuster oder Seidenfasern verziert. Kursgebühr: 9 € zzgl. Material. Dienstag, 11. Februar, 20 bis 22 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846

Stricken für Anfänger und Wiedereinsteiger

Unter der Anleitung von Heidrun Kopp können Sie je nach Kenntnisstand lernen, wie man einen Schal, Stulpen, Pulswärmer oder Socken strickt. Stricknadeln und entsprechende Wolle nach eigenem Geschmack bitte zum Kurs mitbringen. Für Socken braucht man ein Nadelspiel mit 5 Stricknadeln. Dauer: 5 Vormittage.

Kursbeginn: 11. Februar, 10 Uhr, Raum MiT/EG. Es wird ein Unkostenbeitrag von 25 € erhoben. Fragen und Anmeldung bei Heidrun Kopp, Tel. 500754.

Offener Tanztreff

Tanzen hält fit, regt Herz und Kreislauf an, hebt die Lebensfreude und bringt Körper und Geist in Einklang. Mit Tanzen trainieren Sie die Koordination, Gleichgewichtssinn, Beweglichkeit, Reaktionsvermögen, Herz und Kreislauf. Bei diesen Tanzformen geht es um internationale Volkstänze und Folkloretänze aus aller Welt. Man kann als Einzelperson teilnehmen und muss keinen Partner haben oder mitbringen. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich. Leitung: Renate Matrohs. Mittwoch, 12. Februar, 16.30 bis 18 Uhr. Kleiner Saal, EG. Ukb: 3 €.

Die Unterboihinger Kulissaschiaber im MiT

„Ruhestand! Ond plötzlich war die Ruhe weg.“

Therese Klein ist mit sich und ihrem Leben zufrieden. Sie versorgt Haus und Familie, betreibt eine kleine Pension, liebt „Sturm der Liebe“, „Rote Rosen“, Kaffeeklatsch und Tupperabende. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit ihren beiden Freundinnen Karola und Gisela. Doch an einem Mittwoch im März ist dieses wunderschöne Leben plötzlich zu Ende... Ehemann Julius verlässt nach 43 Jahren und 5 Monaten, in denen er für Frau und Kind aufopferungsvoll und selbstlos geschuftet hat, seine treue Sekretärin Lieselotte Schlüpfer und geht in den Ruhestand. Während Erwin und Franz, die beiden Freunde von Julius bereits Pläne für gemeinsame Unternehmungen der „Rentnergang“ schmieden und sich bereits bei der „Hasenjagd“ auf Malle sehen, wird Therese schlagartig mit der Erkenntnis konfrontiert, dass ihr gewohntes „Lotterleben“ ein jähes Ende hat. Ein Stoff, wie gemacht für die Unterboihinger Kulissaschiaber, um die Lachmuskeln wieder einmal gehörig zu strapazieren. Karten gibt es bei Nähmaschinen Haspel in der Marktgasse und, wenn noch vorhanden, an der Abendkasse. Eintritt 12 €. Freitag, 14. Februar, Samstag, 15. Februar, jeweils um 19.30 Uhr, Sonntag, 16. Februar, 17 Uhr.

Individuelles Make-up

In diesem Kurs lernen Sie, Ihre Vorteile ins rechte Licht zu rücken, egal ob sportlich-dezent oder mutig-extravagant. Im Kurs wird vorwiegend mit Naturkosmetik geschminkt. Kursgebühr: 27 €. Der Kurs findet in einer Kleingruppe von maximal vier Personen statt. Dienstag, 18. Februar, 18.30 bis 22 Uhr. Anmeldung bei Helga Brixel, Tel. 4095124. Raum: 02/9, 2. OG

Beckenbodenkurse für Frauen und Männer

Mit zunehmendem Alter wird der Beckenboden geschwächt und ge-

sundheitliche Probleme wie Blasen-schwäche, plötzlicher Harnverlust, Rückenschmerzen und Potenzstörungen können entstehen. Durch gezielte Wahrnehmung und leicht erlernbare Übungen kann diesen Beschwerden in kurzer Zeit entgegengewirkt werden. In einem Kurs, speziell auf die Probleme von Frauen bzw. Männern ausgelegt,

erlernen Sie Übungen zur Stärkung und Erhaltung eines aktiven Beckenbodens. Kursbeginn: 19. Februar, von 9.30 bis 10.45 Uhr für Frauen, Kursgebühr 40 € und von 11 bis 12 Uhr für Männer, Kursgebühr 35 €, jeweils 6 Vormittage, Raum 02/10, 2. OG. Anmeldung im MiT, Tel. 6636 oder bei Kursleiterin Ursula Hermann, Tel. 7534

Ansprechpartnerin: Petra Nitsch, Sozialpädagogin (FH)
Anschrift: 73230 Kirchheim, Alleenstr. 96
Tel.: Täglich unter 07021 8072362
E-Mail: p.nitsch@tev-kreis-es.de
Termine: Nach Vereinbarung

Einladung zum Samstagscafe im Haus im Park

Die Cafeteria im Haus im Park ist ein beliebter Treffpunkt um Kontakte zu den Bewohnern, Angehörigen und Mitbürgern zu pflegen oder sich nach einem Spaziergang in gemütlicher Runde zu treffen. Nächster Termin ist der 8. Februar von 14.30 - 16.30 Uhr. Es gibt leckere Kuchen, Butterbrezeln, Kaffee oder Tee sowie alkoholfreie Getränke. Wer sich ehrenamtlich in der Cafeteria engagieren möchte ist herzlich willkommen und kann mit Frau Lepski mittwochs von 14.30 - 17 Uhr persönlich oder unter Tel. 4098025 Kontakt aufnehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Wendlingen mit Rat und Tat

"WeRT"

Ehrenamtliche wissen Bescheid und helfen Ihnen kompetent weiter. In der **Anlauf-, Vermittlungs- und Lotsenstelle** erhalten Sie Rat bei vielen Problemen und Notfällen. Es werden mit Ihnen erste Klärungen erarbeitet und für Sie die entsprechenden Fachstellen ermittelt.

Über unsere örtliche **Hilfsbörse** werden Ihnen z. B. vermittelt: Fahrdienste, Begleitung bei Arzt- oder Behörden-gängen, kleine handwerkliche Arbeiten, Einkäufe, Kinderbetreuung, Formularhilfe, Unterstützung aller Art im familiären Bereich usw.

Sehr gerne sind unsere Ehrenamtlichen für Sie folgendermaßen erreichbar:

Persönlich:

Im Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4, dienstags von 9 bis 11 Uhr.

Telefonisch:

Dienstags von 9 bis 11 Uhr unter 0177 6383858.

Postalisch:

Rechts- und Ordnungsamt, Wirtschaftsförderung
Stichwort: WeRT
Am Marktplatz 2
73240 Wendlingen am Neckar

ZENTRUM

„Dankeschön-Fest“ im Zentrum Neuffenstraße

Das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße hat gefeiert, und zwar mit den Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern, die sich im Jahr 2013 maßgeblich um das Jugendhaus verdient gemacht ha-



Programmübersicht

Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr offener Café-Betrieb im Treffpunkt Stadtmitte. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Bereits angelaufene Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 10.02.	14.00 Uhr	Spielenachmittag (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (MiT/EG)
Dienstag, 11.02.	09.00 Uhr	Puppenwerkstatt (02/7, 2. OG)
	09.30 Uhr	ProJuFa-Frühstück (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Chancen und Risiken beim privaten Immobilienverkauf. Vortrag: Christian Nussgräber (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Englischer Stammtisch (MiT/EG)
	19.30 Uhr	English Conversation Group- Evening. (02/8, 2.OG)
	20.00 Uhr	Umfilztes Glas und Licht (02/9, 2. OG).
Mittwoch, 12.02.	09.00 Uhr	Qigong - Chinesische Atem-und Heilgymnastik. (Kleiner Saal/EG)
	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT/EG)
	16.30 Uhr	Offener Tanztreff (Kleiner Saal/EG).
Donnerstag, 13.02.	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT/EG))
	19.00 Uhr	Offener Spieleabend (MiT/EG)
Freitag, 14.02. und Samstag 15.02.	19.30 Uhr	„Ruhestand! Ond plötzlich ist die Ruhe weg.“ Unterboihinger Kulissaschiaber
Sonntag, 16.02.	17.00 Uhr	„Ruhestand! Ond plötzlich ist die Ruhe weg.“ Unterboihinger Kulissaschiaber

SOZIALE DIENSTE

Familiäre Betreuung durch Tagespflegepersonen



Der Tageselternverein Kreis Esslingen vermittelt im Auftrag des Landratsamtes qualifizierte Tagespflegepersonen, die bei sich zu Hause, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen Betreuung für Kinder im Alter von 0 - 14 Jahren anbieten. Für Kinder unter 3 Jahren ist die Kindertagespflege ein Betreuungsangebot, das der Betreuung in Einrichtungen gleichgestellt ist und Pflege, Erziehung und Bildung umfasst.

Für Kindergarten- und Schulkinder ist die Kindertagespflege ein ergänzendes Angebot. Eine Abholung vom Kindergarten und der Schule sowie Hausaufgabenbetreuung gehören dazu.

Die Vermittlung einer Tagespflegeperson erfolgt nach einem Beratungsgespräch. Dabei versuchen wir Ihren Wünschen gerecht zu werden beispielsweise hinsichtlich der Betreuungszeiten, der Wohnortnähe, des pädagogischen Konzeptes oder der Ernährung.

Tagespflegepersonen sind üblicherweise selbstständig und vereinbaren mit den Eltern ein Honorar für ihre Tätigkeit. Der Landkreis Esslingen zahlt auf Antrag der Eltern 5,50 € pro Betreuungsstunde an die Tagespflegeperson. Die Eltern werden zu einem **ein-kommensunabhängigen** Kostenbeitrag herangezogen. Die Höhe des Beitrags hängt von der Anzahl der im Haushalt lebenden unter 18-jährigen Kinder ab. Der Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Kirchheim berät Sie gerne!

ben. Bei einem Fest letzte Woche mit Gästen in Abendgarderobe, einem Sektempfang, einem tollen Buffet (gegessen wurde in der Anne-Frank-Schule) feierte man ausgelassen. Die über 70 Anwesenden, größtenteils Ehrenamtliche aus verschiedenen Bereichen des Jugendhauses (FiFeFo, Graffiti, WO?! Festival), diverser Schulkooperationen (Trainingsinsel, Module), Kooperationspartner und Ehemalige erfreuten sich an der tollen Deko und nutzten die Möglichkeit sich untereinander besser kennenzulernen. Das Fest sollte zugleich ein Dankeschön und ein Ansporn für die Ehrenamtlichen sein, nächstes Jahr noch einmal die gleiche Portion Engagement zu bringen. Das Jugendhausteam freute sich über einen schönen



Abend, bediente die Gäste und hofft, die Dagewesenen nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Auf dem Bild: Roberto, Lukas und Marco (alle FSJ JH/SSA), Christof Georgi, Petra Daberkow (Jugendhaus), Sarah Czerniejewski und Isabel Pilkann (Schulsozialarbeit), Sophia und Manuel (FSJ Schulbegleitung), Ines (Praktikum SSA).

PARTEIEN

Ortsverband Wendlingen



Halbzeitbilanz im Land

Zu einer Veranstaltung mit dem Landtagsabgeordneten der Grünen Andreas Schwarz zur "Halbzeitbilanz im Land - zweieinhalb Jahre Grün-Rot in Baden-Württemberg" am **Dienstag, 11. Februar, 19.30 Uhr** im Gasthaus Traube in Wendlingen am Neckar, Brückenstraße 21, lädt der Ortsverband von Bündnis90/Die Grünen Wendlingen/Köngen herzlich ein.

MdL Andreas Schwarz berichtet über die wichtigsten Erfolge der grün-roten Landesregierung und zeigt auf, was in den Bereichen Schule, Energie, Verkehr und Infrastruktur, Wirtschaft und mehr alles geschafft wurde und was die grün-rote Landesregierung und er persönlich sich in den nächsten Jahren vorgenommen haben.

Andreas Schwarz sowie die Wendlinger Grünen würden sich über Ihr Interesse und Ihre rege Teilnahme herzlich freuen.

SCHULEN

Betreuung für künftige Erstklässler

Ferienbetreuung im Kindergarten

Ihr Kind besucht ab dem kommenden Schuljahr 2014/2015 die erste Klasse in der Grundschule. Bis zum Schulbeginn, besteht die Möglichkeit, dass Ihr Kind weiterhin im Kindergarten betreut werden kann. Für die Betreuung im September bis Schulbeginn wird ein voller Beitragsmonat berechnet. Die Anmeldung erfolgt über die jeweiligen Kindergärten, bis spätestens 31. März.

Ferienbetreuung in der Grundschule

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, Ihr Kind in der Grundschulbetreuung anzumelden. Die Betreuung wird in den Sommerferien für die zukünftigen Erstklässler in der Zeit vom 8. bis 12. September ermöglicht. Bitte melden Sie Ihr Kind hierzu bis spätestens 31. März bei der Stadtverwaltung, Abteilung Bildung, Jugend, Kultur und Sport, Zimmer 1.15 an.

Grundschulbetreuung in der Grundschule

Benötigen Sie für Ihr Schulkind im Schuljahr 2014/2015 Betreuung an der Gartenschule oder der Ludwig-Uhland-Schule, melden Sie es bitte bis spätestens 1. Juni bei der Stadtverwaltung, Abteilung Bildung, Jugend, Kultur und Sport, Zimmer 1.15 verbindlich an.

Informationen, Anmeldeformulare sowie die Benutzungsordnung für die Grundschulbetreuung finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar (www.wendlingen.de) unter der Rubrik Leben & Wohnen / Betreuung & Bildung.

Robert-Bosch-Gymnasium

Schau nicht weg – Aktionen der Schulentwicklungsgruppe

Die Schulentwicklungsgruppe des Robert-Bosch-Gymnasiums plant unter dem Motto ‚Schau nicht weg‘ im laufenden und kommenden Schuljahr verschiedene Veranstaltungen, Projekte und Aktionen, die ein gutes Klima für eine Kultur des Miteinanders im Schulalltag und darüber hinaus schaffen

sollen. Dabei ist vorgesehen, vielfältige Themen wie z.B. Umgang miteinander, Mobbing (auch Cybermobbing), Persönlichkeitsstärkung und Zivilcourage, Umgang mit Schuleigentum und Eigentum anderer in den Blickpunkt zu stellen.

Nach dem Vortrag im Rahmen der Reihe *Talk am RBG* zum Thema Cybermobbing im Dezember werden nun in den Klassenstufen 5-10 von den Schülern, die in der Schulentwicklungsgruppe mitarbeiten, verschiedene Aktionen durchgeführt. Den Einstieg bildeten am 29. Januar die 7. Klassen des RBG. Die Schüler konnten zwischen den Projektgruppen *Theater, Kunst, Musik und Film* wählen, in denen der Themenkomplex von unterschiedlichen Seiten angegangen wurde. Die Theatergruppe stellte nach einem Aufwärmtraining Ausgrenzungssituationen szenisch dar, während die Kunstgruppe Plakate gestaltete, die die verschiedenen



Aspekte des Themas Mobbing verdeutlichen. Die Musikgruppe wiederum verfasste in Kleingruppen Rap-Texte, die anschließend vorgetragen wurden und die Filmgruppe analysierte Filmausschnitte, in denen verschiedene Ausgrenzungssituationen dargestellt wurden. Den engagierten Schülerinnen und Schülern, die diese Projekte vorbereitet hatten, gelang es, einen abwechslungsreichen Einstieg in das Themengebiet zu bereiten, der bei den Siebtklässlern das Problembewusstsein gestärkt hat.

Elternsprechtag

Am Donnerstag, **13. Februar** führt das Robert-Bosch-Gymnasium Wendlingen einen Elternsprechtag durch. An diesem Tag stehen die Lehrkräfte der Schule den Eltern in der Zeit von 16 bis 20 Uhr für Einzelgespräche zur Verfügung. Um einen möglichst effektiven und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden die Gesprächstermine im 10-Minuten-Rhythmus vergeben. Zur Vorbereitung haben alle Eltern der Schule einen Terminplan erhalten, in den diejenigen Lehrkräfte einen Gesprächstermin eintragen, mit denen die Eltern sprechen möchten.

KONZERTE

Violoncello solo



Am Sonntag, 9. Februar gastiert in der Jakobskirche in Bodelshofen die renommierte Cellistin Christina Meißner, die viele Jahre als Cello-Dozentin an der Musikhochschule Franz

Liszt in Weimar tätig war. Die Arbeit als Mitbegründerin des Ensembles Klangwerkstatt weimar führte sie zu Kooperationen mit namhaften zeitgenössischen KomponistInnen wie Isang Yun, Toshio Hosokawa, Georg Katzer, Isabel Mundry, Helmut Lachenmann, Rebecca Saunders, Adriana Hölszky, René Menese oder auch Georg Crumb und Younggi Pagh-Paan. Mit diesem Ensemble konzipierte und spielte sie viele Jahre eine eigene Konzertreihe in Weimar. Die Besonderheit ihrer Soloprogramme liegt darin, dass Meißner weit über das gängige klassisch-romantische Repertoire hinausgeht. Dabei reicht das Spektrum vom Spätmittelalter bis zu zeitgenössischer Musik. Indem sie die Möglichkeiten des Cellospiels immer wieder bis an ihre Grenzen auslotet, schafft Christina Meißner Raum für neue sinnliche Erfahrungen. Das äußerst differenzierte Spektrum des Cellos gewinnt in ihrem Spiel physisch greifbare Qualitäten. Technische Perfektion führt bei ihr nicht zu kalter Brillanz, sondern weitet den Weg zur emotionalen Wahrhaf-

tigkeit des musikalischen Ausdrucks. Durch diesen überwindet sie übliche Kategorisierungen wie die von Neuer und Alter Musik. Ihr Ruf eilt ihr voraus. So schrieb ihr der renommierte Stuttgarter Komponist Helmut Lachenmann ins Stammbuch: „...Präzision und gestalterische Intensität ...hochkarätige Musikerin, bei der technisches Können, Offenheit gegenüber dem Neuen und eine hochintelligente und zugleich brillante Musikalität aufs glücklichste zusammenwirken... umfassende künstlerische und spieltechnische Kompetenz... mit einer besonderen Ausstrahlung...“. Das Programm der Künstlerin spannt einen großen zeitlichen Bogen, vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Der Gesang der Hildegard von Bingen wird unmittelbar von der russischen Komponistin Sofia Gubaidulina reflektiert bzw. findet sie ihre eigene Sprache, um deren religiöse Haltung darzustellen. Beides ist von der Spielerin für das Cello arrangiert. Es folgt ein Stück ganz in Obertönen gehalten, das nah an den Stillstand kommt, aber durch diesen hindurch neue Dimensionen des Hörens eröffnet.

Der Weg geht weiter über die erste Solomusik für das Instrument: von Antonii. Eine Suite von Johann Sebastian Bach, dem Großmeister, in diesem Fall Suite Nr. 2 in d-Moll (BWV 1008) ist und bleibt ein Pflichtstück für ein derartiges Programm. Isang Yuns Glissées sind vier Studien, welche die Möglichkeiten auf dem Instrument auf zum Teil akrobatische Weise ausloten. Und der Bogen schließt sich am Ende wieder mit Hildegard von Bingen. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Eintrittsprogramme an der Abendkasse: 12 €, 9 € für Schüler und Studenten.

WIRTSCHAFT AKTUELL

Fachcenter Easy Skin – Einfach schöne Haut

Im November 2013 hat das Fachcenter Easy Skin in der Unterboihinger Straße 23 neue Räumlichkeiten bezogen. Der Umzug von Göppingen nach Wendlingen am Neckar ist Violeta Vidakovic leicht gefallen, da sie selbst hier wohnt und sich in Wendlingen am Neckar sehr wohl fühlt. Einen weiteren Standort von Easy Skin gibt es in Günzburg. Die gelernte Kosmetikerin bietet seit sieben Jahren apparative Kosmetik an. Sie hat sich spezialisiert auf die dauerhafte Haarentfernung sowie Hautverjüngung. Die dauerhafte Haarentfernung erfolgt mittels der hautschonenden Pulslicht-Technologie (PLT). Im Bereich der Hautverjüngung können Falten sowie Hautunreinheiten und Akne verringert und das Hautbild verschönert werden. In einem kostenlosen Beratungsgespräch werden die Methode und das

Vorgehen erläutert. Zu den Kunden von Frau Vidakovic gehören sowohl Männer als auch Frauen unterschiedlicher Altersgruppen. Geöffnet hat Easy Skin Montag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr sowie von 14.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 9.30 bis 13.30 Uhr.



Violeta Vidakovic in den neuen Räumen in der Unterboihinger Straße.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Das Finanzamt Nürtingen gibt geänderte Öffnungszeiten bekannt

Ab sofort haben die Kundencenter im Hauptamt in Nürtingen sowie in der Außenstelle Kirchheim folgende Öffnungszeiten:

Montag 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Mittwoch 7.30 Uhr bis 12 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 12 Uhr

AUS DEM LANDKREIS



Landkreis
Esslingen

Mitteilung

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Abfallgebührenbescheide für 2014 werden verschickt

Gerade hat der Versand der rund 130.000 Abfallgebührenbescheide für dieses Jahr begonnen. Die Gebühren bleiben auch in diesem Jahr unverändert günstig.

Erfahrungsgemäß gibt es bei manchen Bescheiden noch Klärungsbedarf. Die Telefone im Abfallwirtschaftsbetrieb sind dann häufig überlastet. Ände-

rungswünsche sollten schriftlich mit dem Vordruck, der dem Gebührenbescheid beiliegt, mitgeteilt werden. Die Behältermarken bleiben weiterhin gültig.

Bei Fragen helfen die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter unter der auf dem Abfallgebührenbescheid angegebenen Telefonnummer gerne weiter.

Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft:

www.awb-es.de.

VEREINE

Bezirksbienenzüchterverein Esslingen/Neckar e.V. Ortsgruppe Wendlingen



Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 9.2., 15 Uhr beginnt unsere Mitgliederversammlung im Höhenhotel Jägerhaus, Römerstr. 11 in Esslingen.

Als Referentin erwarten wir Dipl. Biol. Bettina Ziegelmann von der Landesanstalt für Bienenkunde in Hohenheim mit dem Thema: Ohne Paarung keine Vermehrung - Die Sexualpheromone der Varroamilbe als Möglichkeit zur biologischen Bekämpfung.

Freunde und Angehörige sind herzlich eingeladen. Weitere Infos unter: www.imker-esslingen.de.

Egerländer Gmoi Wendlingen am Neckar



Hauptversammlung

Am Freitag, 24.1. fand die Hauptversammlung der Egerländer Gmoi in den „Boßlerstuben“ in Wendlingen statt. Nach den Berichten der einzelnen Amtsinhaber und der Totenehrung folgten die Neuwahlen im Verein.



Einstimmig wurde der bisherige Vorstand, Horst Rödl, auf weitere zwei Jahre gewählt. Der zweite Vorstand, Mathias Rödl, der sich bereit erklärte, nach zwei Jahren den Vorstand zu übernehmen, wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Die weiteren Amtsinhaber waren bereit ihre Arbeit fortzuführen, jeder wurde einstimmig gewählt. Als Gmoiräte wurden Helmut Bitzer, Heike Sauter, Timo Sauter, Dagmar

Dreher, Julia Dreher, Stefan, Mathias, Ralf und Gaby Rödl, Gunter Wolf, Ursel Wolf und Jürgen Lang, gewählt. Ausgeschieden ist Frank Reiter.

Nach der Pause folgten die Ehrungen. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Andrea Baumann, für 25 Jahre Dietmar Schuster und Mathias Rödl, für 10 Jahre Dagmar Dreher, Julia Dreher, Isabella und Florian Rödl geehrt.

Am Schluss bedankte sich Horst Rödl bei allen für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Winterfeier 2014

Am vergangenen Samstag fand im Treffpunkt Stadtmitte die diesjährige Winterfeier statt. Unter dem Motto Musical Highlights sangen beide Chöre vor ausverkaufter Halle passende Chorstücke. Weiterhin konnten 40 Vereinsjubiläen von Mitgliedern gefeiert werden. Ein längerer Bericht folgt in Kürze an gleicher Stelle.

Männerchor

Probe

Freitag, 7.2., Chorprobe im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte um 19.30 Uhr

Junger Chor Acappella

Probe

Montag, 10.2. Chorprobe im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte um 19.30 Uhr

Kleintierzucht- verein e.V. Wendlingen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 21.2. laden wir zu unserer diesjährigen Hauptversammlung in unser Vereinsheim in Wendlingen ein. Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, des Schriftführer, des Kassier, des Wirtschaftsprüfers, der Zuchtwarte Kaninchen und Geflügel/Tauben, des Jugendleiters, Entlastung der Vorstandschaft, Jahresprogramm 2014, Neuaufnahme, Anträge und Verschiedenes.

Anträge sind bis spätestens 12.2. beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Wendlingen



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Wendlingen findet am Freitag, 7.2., 19.30 Uhr im Gasthaus zum „Deutschen Haus“ statt. Dabei

ist folgende Tagesordnung vorgesehen: Begrüßung und Berichte des ersten und zweiten Vorsitzenden, des Kassiers und des Schriftführers. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft. Als weitere Tagesordnungspunkte sind Wahlen sowie Schnittkurs, Ausflug, Rundgang und Verschiedenes angesetzt.

Anträge und Anregungen können vorab schriftlich oder unter Tel. 52494 eingebracht werden. Nach einer kurzen Pause folgt Rolf Müller mit einem Vortrag über die "Natur zwischen Alb und Neckar".

Zu dieser Hauptversammlung sind alle Mitglieder und deren Partner herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Beteiligung.

Obstbaumschnittkurs am 8.2.

Der Obst- und Gartenbauverein Wendlingen lädt recht herzlich alle interessierten Bürger zum Obstbaumschnittkurs mit Fachwart Ralf Mayer ein. Wir werden an halbstämmigen Bäumen der Stadt Wendlingen am Neckar die Schnittmaßnahmen durchführen. Bei schlechter Witterung wird der Obstbaumschnittkurs auf den 15.2. verlegt. Treffpunkt ist um **13.30 Uhr** beim Bahnübergang Kapellenstraße (Feldweg in Richtung Kirchheim). Auf Ihr Kommen freut sich der Obst- und Gartenbauverein Wendlingen.

Radsportverein Wendlingen e.V.



Hauptversammlung RSV Wendlingen

Die Hauptversammlung des Radsportvereins Wendlingen a.N. e.V. findet am Freitag, 21.2., 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte statt. Hierzu lädt der RSV alle Mitglieder ein. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, TOP 2: Berichte der Vorstandschaft: 1. Vorsitzender, Kassier und Kassenprüfer, TOP 3: Entlastung Kassier und Kassenprüfer, TOP 4: Berichte der Abteilungsleiter und des Jugendleiters, TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft, TOP 6: Ehrungen, TOP 7 Neufassung RSV Satzung, TOP 8: Wahlen TOP 9: Bestätigung des Jugendleiters und Genehmigung des Jugendetats, TOP 10: Jahresprogramm 2014, TOP 11: Verschiedenes und Anträge

Weitere Anträge sind bis spätestens 14.2. schriftlich mit Begründung an den 1. Vorsitzenden zu richten. Die Vorstandschaft des RSV Wendlingen freut sich über zahlreiche Teilnahme an der Hauptversammlung.

Das Jahresprogramm 2014 steht auf unserer Homepage www.rsv-wendlingen.de und wird auch an der Hauptversammlung ausgelegt.

Die Neufassung der RSV Satzung liegt für alle Mitglieder zur Einsicht zu folgenden Zeiten in der Halle Im Speck aus: Freitag 7.2., Dienstag 11.2., Freitag 14.2., Dienstag 18.2. jeweils ab 18.30 Uhr. Außerdem Auslage nach dem Wandern am Dienstag 11.2. Gasthaus Krone ab 16 Uhr.

Abt. Radball

3. Platz bei der Kreismeisterschaft

Die Jugend Lukas/Moritz qualifizierte sich für die Teilnahme zur Kreismeisterschaft. Im Bereich Jugend/Junioren behaupteten sie sich nun in Harthausen sehr erfolgreich und konnten den 3. Platz erreichen.

Schüler B auf Platz 5

Mit 7 Punkten kam das jüngste RSV Team Denny/Marius aus Oberesslingen zurück. Siege gegen Hofen 5:0 und Nellingen 3:1, sowie ein 1:1 gegen Karlsruhe freuten die Jungradballer. Im Enzberger Spiel hatten dann die Gegner das Tor-Glück 0:1.

Landesliga übernimmt Tabellenführung

Der Sprung an die Spitze gelang RSV Duo Kai/Valentin in Schwaikheim. Der Start in die Rückrunde begann mit einem 2:2 Unentschieden gegen Schwäbisch Gmünd, einer Niederlage im Schwaikheimer Spiel 0:3 und Siegen Waldrems 4:2 und 5:2.

Verbandsliga startet in Rückrunde

Die Verbandsligisten Dennis/Sebastian konnten in Plattenhardt den Punktestand um gute 6 Punkte erhöhen. Die Spiele Denkendorf 7:5 und SK Stuttgart 3:1 gingen an den RSV, gegen Schwaikheim spielte das Duo 5:7. (10. Platz)

Vorschau Samstag: Jugend 15 Uhr Halle Im Speck, Jugend-OL in Lauffen, Schüler A in Ingoldingen, Oberliga in Ebersbach

Abt. Kunstrad

2 Kreismeistertitel für den RSV Wendlingen



Vanessa Knoll,
Kreismeisterin
2014

Bei der Kreismeisterschaft für die Junioren und Eliteklassen konnte der RSV Wendlingen 2 Titel und einen 2. Platz erringen. Vanessa Knoll startete trotz einer starken Erkältung. Obwohl sie nicht ihre beste Leistung abrufen konnte, wurde sie zum 2. Mal im Einerkunstoffahren der Juniorinnen Kreismeisterin. Linda-Maria Cavallo und Lara Aldinger starteten im Zweierkunstoffahren der Juniorinnen. Ihre Konkurrentinnen waren keine geringeren als die amtierenden Europameisterinnen Teresa Fröschle und Nina Stapf vom RKV Denkendorf. Hinter diesen beiden belegten sie mit einer guten Kür Platz 2. Moritz Herbst zeigte eine gelungene Kür und siegte mit der zweithöchsten Punktzahl

des Tages. Am kommenden Sonntag nimmt der RSV Wendlingen mit 18 jungen Sportlern am Altbacher Hallenwandlerpokal teil.

Abt. Freizeitsport

Winterpause AOK-Radtreff

Der AOK-Radtreff macht Winterpause. In dieser Zeit bieten wir 14-tägig dienstagnachmittags, 14 Uhr, geführte Wanderungen an. Abmarsch ist an der Lauterschule.

Geradelt wird wieder ab April 2014.

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

„Zweite“ holt Punkt

Am sechsten Spieltag der Kreisklasse trennten sich Wendlingen II und Esslingen III 4,0 – 4,0 Unentschieden. Für die Wendlinger war der Punktgewinn gegen die zur Spitzengruppe zählenden Esslinger ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum angestrebten Klassenerhalt. Der aktuell belegte sechste Tabellenplatz würde hierfür ausreichen. Kapitän Jürgen Zink und Markus Machtolf gewannen ihre Partien. Unentschieden erreichten Matthias Kessler, Waldemar Frieden, Philipp Christ und Andreas Kämpfer.

Schützenverein Wendlingen e.V.



Rundenwettkampf am 14.1. in Wendlingen Disziplin (Kleinkaliber Pistole):

Die Schützen des SV. Wendlingen1 erreichten 722 Ringe gegen den SV. Oberlenningen1 mit 736 Ringe. Die Wertungsschützen für den SV.Wendlingen waren:

Weinhard Willi 258, Pillmayer Michael 232, Scherl Andreas 232 Ringe.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen



Einladung zur Wanderung am Sonntag, 9.2.

Schöne Aussichten - Tiefe Einblicke Unterwegs auf den Spuren Königin Olgas

Mit dem Zug geht es nach Bad Cannstatt. Von dort führt die Wanderung auf Panoramawegen und über zahlreiche Stäffele durch den Stuttgarter Osten. Unterwegs bieten sich abwechslungsreiche Aussichten auf Stuttgart und Umgebung. Dabei trifft man immer wieder auf Spuren Königin Olgas und erhält Einblicke in ihr Leben. Zur Mittagszeit ist eine Einkehr vorgesehen.

Zum Abschluss der Wanderung besteht die Möglichkeit, die Ausstellung Im Glanz der Zaren zu besuchen. Die Wanderführer Luitgard und Jürgen Bettighofer freuen sich auf viele inter-

essierte Teilnehmer.
Treffpunkt: 9.15 Uhr am S-Bahn Gleis, Bhf. Wendlingen
Reine Gehzeit: ca. 3,5 Stunden
Geplante Rückkehr: 18 Uhr (evtl. auch früher)
Fahrtkosten: ca. 4 €
Eintritt zur Ausstellung: 9 €

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen



Hauptversammlung

Am Dreikönigstag hatte die Ortsgruppe Wendlingen des Schwäbischen Albvereins zu seiner jährlichen Hauptversammlung ins Gasthaus Lamm geladen. Ein wichtiger Tagespunkt dieser Versammlung war die Ehrung für langjährige Mitgliedschaften.

Urkunden konnten überreicht werden für

25jährige Mitgliedschaft an Gretl Brändle, für 40 Jahre an Anna Beck, Charlotte Weis, Joachim Baumgarten, Franz Frech und Walter Theurer, für 50 Jahre an Ursula Gutjahr und Kurt Zimmermann, für 60 Jahre an Kurt Häfner, Werner Etzel und Hermann Foss.

Der Verein bedankt sich für die langjährige Treue.



Skizunft Wendlingen e.V.



www.skizunft-wendlingen.de

Aktuelles

Unsere Geschäftsstelle hat bis Ende der Saison jeweils donnerstags von 19-20 Uhr geöffnet. Sie finden uns im Gemeinschaftsbüro in der Brückenstraße 15 in Wendlingen. Zu den Öffnungszeiten sind wir auch auf unserem Schnee- und Infotelefon unter 01522 8468441 erreichbar.

Außerhalb der Geschäftszeiten sind wir unter info@skizunft-wendlingen.de zu erreichen.

Anmeldungen und Infos zu all unseren Ausfahrten und Veranstaltungen sind im Internet unter www.skizunft-wendlingen.de möglich.

Tagesausfahrten und Kurse im Allgäu, Ziel Grän

Am nächsten Sonntag, 9.2. findet unsere zweite Allgäuausfahrt statt. Ziel dieses Mal ist Grän im Tannheimer Tal. Wir bieten Skikurse und Snowboardkurse für Kinder und Erwachsene, für

Anfänger und Könner. Bei ausgebildeten Ski- und Boardlehrern ist der Erfolg garantiert!

Das Füssener Jöchle bietet beste Bedingungen für alle Pistenfans. Tolle Hänge für Anfänger genauso wie rasige Abfahrten für Cracks. Und auch die Schneebedingungen dürften dank Beschneigungsanlagen und Pistenpflege wieder richtig gut sein.

Es kann aber auch sonst jeder mitfahren der keinen Kurs macht und nur bequem im Reisebus ins Allgäu gebracht werden will. Ideal und traumhaft ist das Allgäu eben auch für Spaziergänger und Langläufer.

Ski & Fun Wagrain - letzte Plätze ergattern!

Einmal Wagrain – immer Wagrain! Ihr habt keine Lust auf stressige Eltern in den Faschingsferien? Dann haben wir was für euch: Wir bieten euch eine actionreiche Skiwoche in einem der größten Skigebiete Europas. Wann findet es statt?

2.- 8.3. Wer darf mit? Wintersportbegeisterte Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren. Was bekommt ihr geboten? Ein Skigebiet (Ski Amadé) mit 280 Pistenkilometern, einigen Funparks und 3 Weltcup-Austragungsorten, das ihr mit unseren ausgebildeten Ski- & Snowboardlehrern unsicher macht. Übernachtet wird in Mehrbettzimmern im Jugendhotel Markushof – natürlich direkt an der Piste! Dank All-inclusive-Verpflegung bleiben dort keine Wünsche offen. Abends sorgt unser erfahrenes Betreuersteam für ein abwechslungsreiches Programm.

24h Ischgl

Langeweile in Tirol? Nicht mit der Skizunft! Am Samstag, 22.3. starten wir die 24h-Ausfahrt ins Schnee- und Party-Mekka Ischgl! Wintersport-Vergnügen ohne Kompromisse und ein mondänes Nachtleben: Der beliebte Skiort Ischgl hält einen 24 Stunden auf Trab. Pisten-Freaks kommen voll auf ihre Kosten. Mit der Silvretta Arena eröffnet sich Ihnen ein riesiges Gebiet mit traumhaften Pisten, zahlreichen Skihütten, modernsten Aufstiegsanlagen und garantierter Schneesicherheit.

Und in diesem Dörfchen werden die Nächte länger als die Tage. Nach Einstellung des Liftbetriebes geht's so richtig los mit Après-Ski! Zahlreiche Kneipen und Clubs sorgen für reichlich Abwechslung nach einem genialen Skitag und ermöglichen top Hüttengaudi!

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



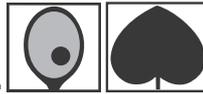
Wochenenddienste der Sozialstation Wendlingen e. V.

Tel. 92 93 92

Am 8. und 9.2.:

Agnes Hauer, Stefanie Vogel, Katrin Melchinger, Simone Berger, Esther Kaltenberger, Sabine Puchta, Sandra Wälzler, Beate Wutzer.

Tennisclub Wendlingen e.V.



www.tc-wendlingen.de

Clubabend

Für den Clubabend am Freitag hat sich ein Dienst gefunden.

Es gibt Dätscher und sonstige Kleinigkeiten.

Mitglieder und Freunde des TCW sind ab 20 Uhr herzlich eingeladen.

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Fußball/Jugend

Württembergische Hallenmeisterschaften in Wendlingen

Am Sonntag, 9.2. finden in der Halle "Im Grund" in Wendlingen die Vorrundenspieltage der württembergischen Hallenmeisterschaften der D- und C-Juniorinnen statt.

Die D-Juniorinnen spielen von 10 bis 13 Uhr und die C-Juniorinnen von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Die SGM Wendlingen-Ötlingen sind in beiden Altersklassen vertreten und hoffen auf Ihre Unterstützung. Schauen Sie einfach mal vorbei.

Abt. Tischtennis

Tischtennis Regionalliga:TTC Zugbrücke Grenzau II - TSV Wendlingen 9:3

Am vergangenen Samstag musste das Lauterteam bei einem der Aufstiegsfavoriten der Bundesligareserve des TTC Grenzau antreten. Die Boy Group der Gastgeber möchte unbedingt den Aufstieg in die neu eingerichtete 3. Liga des DTTB schaffen. Angeführt von dem Ecuadorianer Alberto Mino und Sven Müller im Spitzenpaarkreuz siegten sie etwas zu hoch mit 9:3. Dass die Spiele in der Zugbrückenhalle vor den zahlreich erschienenen Zuschauern hart umkämpft waren, zeigte die Spieldauer von über 3 Std. Unter den Zuschauern war auch Jörg Schlichter, der Bruder von Kapitän Markus Schlichter, der in der Nähe von Grenzau wohnt. Auf Seiten des TSVW fehlte aus beruflichen Gründen Benny Gerold, der durch Martin Losner ersetzt wurde. Nach einem unnötigen 3:0 Rückstand in den Eingangsdoppeln konnte Mike Behringer in einem tollen Match Sven Müller mit 3:2 besiegen. Stefan Frasch unterlag gegen Alberto Mino. Auch die Spiele in der Mitte gingen an die Gastgeber. Geburtstagskind Heiko Zapf unterlag in einer Klasse Partie gegen Chris Simonis und Markus Schlichter gegen den unorthodox spielenden Materialspieler Jan Limbach. Am hinteren Paarkreuz machte Ersatzmann Martin Losner gegen Lucas Senscheid ein gutes Spiel, konnte aber eine Niederlage nicht abwenden. Marko Prcce hatte kei-

ne Mühe, gegen Chris Kastner den 2. Punkt für das Lauterteam zu erspielen. Mike Behringer verlor nach einer super Leistung etwas unglücklich mit 11:9 im Entscheidungssatz gegen Mino und am Nebentisch besiegte Stefan Frasch in einem Klasse Spiel seinen Kontrahenten Sven Müller. Die entgültige Entscheidung fiel nach der 3:1 Niederlage von Markus Schlichter gegen Chris Simonis. Nun haben die Lauterstädter 3 Wochen Zeit, um sich auf das nächste Heimspiel gegen den NSU Neckarsulm vorzubereiten.

Abt. Badminton

Ziel erreicht

Mit einem Sieg aus zwei Spielen konnte die 2. Mannschaft am letzten Spieltag sehr zufrieden sein. In der 1. Begegnung traf sie auswärts auf den TV Nellingen. Die Routiniers M. Kotta/T. Schimmer sicherten sich nach einem hart umkämpften 3-Satz-Spiel den 1. Punkt. Auch die Damen I. Weller/S. Marschalleck punkteten. Lediglich den Youngstern P. Tietz/T. Ludwig blieb ein Sieg verwehrt. T. Siegler baute den Vorsprung mit einem souveränen 2-Satz Spiel auf 3:1 Punkte aus. J. Weber blieb leider chancenlos und auch M. Kotta hatte in 3 Sätzen diesmal das Nachsehen. So mussten die letzten zwei Partien entscheiden. P. Tietz begann mit einem Top Ergebnis im 1. Satz (2:21) und auch im zweiten (6:21) ließ er nichts mehr anbrennen. Das abschließende Mixed mit T. Schimmer/I. Weller blieb ebenfalls in der Erfolgsspur und sicherte somit der 2. Mannschaft den 5. Punkt zum Sieg. In der 2. Begegnung gegen den Tabellenführer TS Esslingen rechneten sich die Wendlinger geringe Chancen aus. So war letztendlich auch der Spielverlauf. Den einzigen Punkt bei der 1:7 Niederlage holte sich T. Siegler, die im Einzel erneut eine Klasse Leistung zeigte.

Turnverein Unterboihingen



TVU Jahreshauptversammlung 2014

Der Turnverein Unterboihingen e.V. lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2014 ein. Diese findet am **Freitag, 7.2., 19.30 Uhr** im Clubheim des Vereines in der Turnhalle Unterboihingen statt.

Auf der Tagesordnung stehen als erstes die Berichte der Vorstandschaft des Vereines. Nach den Entlastungen folgen die Neu- bzw. Wiederwahlen von Funktionären des Vereines. Unter dem Tagesordnungspunkt Anträge liegt ein Antrag des Hauptausschusses auf Beitragsanpassung vor. Danach folgen Informationen zum Neubau der Sportanlagen Unterboihingen und zum aktuellen Planungsstand.

Der Tagesordnungspunkt Verschiedenes umfasst neben Bekanntgaben der Vereinsleitung, auch die Möglichkeit für

die Mitglieder Fragen zu stellen oder Anregungen zur Vereinsarbeit zu geben.

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung werden die Bilder des Jahres 2013 bilden.

Die Ehrungen von verdienten und langjährigen Ehrenmitgliedern und Mitgliedern werden wie in den vergangenen Jahren zusammen mit den Ehrungen der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler im Rahmen der Sportwoche im Juni stattfinden.

Die Vereinsleitung freut sich über reges Interesse an der Vereinsarbeit und einen guten Besuch der Jahreshauptversammlung.

Abt. Fußball

Vorbereitung hat begonnen

Seit letzten Sonntag befinden sich die Fußballer des TVU in der Vorbereitung auf die restliche Rückrunde, die am 16.3. mit dem Spiel beim TSV Oberboihingen fortgesetzt wird.

Zum ersten Test in der Vorbereitung empfangen die Rotweißen am kommenden Samstag, 8.2. den TSV Grafenberg. Anpiff auf dem Kunstrasen im Speck ist um 14 Uhr.

Abt. Jugendvolleyball

TVU ist Bezirksmeister 2013/14

Die U20-Mannschaft des TVU gewann am Samstag in der Sporthalle im Grund vor eigenem Publikum das Endturnier um die Bezirksmeisterschaft des Bezirks Ost im Volleyball Landesverband Württemberg. Dank eines 2:0-Sieges (25:22, 25:22) in einem spannenden Finale gegen den altbekannten Gegner SV Esslingen konnten sich die Jungs nach einem langen Tag schlussendlich den verdienten Titel sichern! Ein ausführlicher Bericht folgt!



Bezirksmeister 2013/14: (oben) Jascha Hommel, Henrik Schöttle, Timo Metzenthin, Jakob Krenn, Alex Benz, (unten) Joachim Busch, Fabian Diener, Fabian Alt und Justin Wengert. Es fehlen: Moritz Hirning und Sven Bulach

Abt. Tischtennis

Herren Kreisliga:

TSV Holmaden - TV Unterboihingen 1:9

Mühelessen setzten sich die TVU-Herren gegen den Tabellenletzten auch mit 2 Ersatzleuten durch, welche beide in Doppel und Einzeln punkten konnten.

Damit stehen die Unterboihinger mit einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer VfL Kirchheim auf dem 2. Tabellenplatz. Es spielten Gabor Roth (2), Rainer Braun, Johannes Colucci (1), Gerhard Weiland (1), Gerhard Lutz (1), Stefan Krompass(1), sowie die Doppel Roth/Braun (1), Colucci/Weiland (1), Lutz/Krompass (1).

Damen Kreisklasse A:

TSV Berkheim - TV Unterboihingen II 2:8

Erfolgreicher Rückrundenstart für die 2. Damenmannschaft. Mit einer guten Leistung erzielte die Reserve der TVU-Damen einen ungefährdeten Auswärtssieg.

Es spielten: Marina Benz, Gesine Lotz (2), Jessica Staiber (2) und Saskia Staiber (2), sowie die Doppel Benz/Lotz (1) und Staiber/Staiber (1).

Weitere Ergebnisse:

Herren Kreisklasse C:

TSV Harthausen - TV Unterboihingen III 4:9

Abt. Jugendtischtennis

Jungen U 18 Bezirksliga:

TV Unterboihingen - TV Hochdorf 6:4

Nach einer hart umkämpften Begegnung gegen den Tabellenführer, konnte Jascha Hommel nach einer 5:4 Führung den Sack zum Endergebnis zu machen. Damit stehen die TVU-Jungen mit 2 Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze.

Es spielten: Alexander Braun (2), Michael Klaiber, Markus Kronewitter (1), Jascha Hommel (2), sowie die Doppel Braun/Kronewitter (1), Klaiber/Hommel.

hofstr., mit Informationen zum Land Ägypten
7.3., 19.30 Uhr Liturgie zum Weltgebetstag, Bartholomäuskirche, anschließend Ständerling



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendingen-neckar.de



Eusebiuskirche

nächster Gottesdienst
Sonntag, 23.2., 4. Sexagesimae
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Frey)



Johanneskirche

Sonntag, 9.2.,
Letzter Sonntag n. Epiphantias
9.30 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden (Pfarrer Frey)

Bauprojekt Johanneskirche
Neues vom Bauprojekt Johanneskirche finden Sie auch auf unserer Homepage www.evk-wendingen-neckar.de unter "Bauprojekt Johanneskirche". Im Februar wird ein weiterer "Runder Tisch" stattfinden. Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik "Aktuelles".

Aktuelles

Dienstag, 11.2.
19 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Kuchenspenden Vesperkirche
Auch in diesem Jahr will unsere Kirchengemeinde wieder die traditionelle Vesperkirche in Nürtingen unterstützen. Für die Kaffeenachmittage sind die Veranstalter der Vesperkirche jedes Mal auf Kuchenspenden (bitte keine Sahnetorten) aus den umliegenden Gemeinden angewiesen. Die Diakonieverantwortlichen unserer Gemeinde, Brigitte Knödler und Iris Fritz, nehmen Ihre Kuchenspenden gerne entgegen am **Samstag, 8.2., 14-14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1.**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Weltgebetstag 2014: Ägypten: Wasserströme in der Wüste

Als die Frauen des ägyptischen WGT-Komitees mit der Arbeit an ihrem Gottesdienst begannen, ereignete sich 2011 der arabische Frühling. Die politische Lage hat sich seither mehrfach geändert. Doch die Bitten und Visionen der Frauen bleiben hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste. Auch die Forderungen der ägyptischen Revolution bleiben aktuell: Brot, Freiheit, menschliche Würde und soziale Gerechtigkeit!

Am Weltgebetstag 2014 und darüber hinaus schließen wir uns diesen Anliegen an. Zu den Treffen und der Liturgie laden wir herzlich ein.

Termine für Oberboihingen:

12.2., 20 Uhr erster Vorbereitungsabend, kath. Gemeindezentrum, Friedhofstr.

21.2., 19 Uhr großer Vorbereitungsabend, kath. Gemeindezentrum, Fried-

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen möchten, dass den Besuchern der Vesperkirche ein reichhaltiges und leckeres Kuchenbuffet angeboten werden kann.

Einladung zum 2. „Runden Tisch“ am 28.2.

Der Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar lädt Sie herzlich ein zum 2. „Runden Tisch“ zum Thema Gemeindezentrum/Johanneskirche.

Der Abend findet am **Freitag, 28.2., 19 Uhr** im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

(Lauterschule), statt.

Inhalt des Abends ist:

- Information zu aktuellen Entwicklungen und Aktivitäten

- Beantwortung von Fragen/Anliegen aus verschiedenen Briefen an den Kirchengemeinderat

- Anhören weiterer Anliegen

- diesbezüglicher Austausch

Gerne können Sie uns vorab schon Wunschthemen oder Fragen zukommen lassen, das erleichtert uns die Vorbereitung des Abends.

Ans Herz legen möchten wir Ihnen die Vorabektüre der bereits veröffentlichten Dokumente: Das Immobilienkonzept und das Due-Diligence Gutachten, die wir Ihnen über unsere Homepage oder das Pfarramt Nord auch nochmals zur Verfügung stellen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen informativen Abend.

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1 (K1) und in den Gemeinderäumen in der Neuburgstraße 22 (N22)

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst (K1)

Montag

15 Uhr Spielkreis "Glückskäfer" (K1), Kontakt: Beate Thumm, Tel. 405168, 3. Montag im Monat

18 Uhr - 19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn (K1), 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 3.3.

Dienstag

10 Uhr Krabbelgruppe (K1) für Kinder geboren 10-11/13, Leitung: Marita Kneer

17 Uhr Jungbläser Gruppe 1 (in Zizishausen), Leitung Ferdinand Kübler, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Luchse" (K1), Leitung: Yannik Knapp

19 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey (K1), nächster Termin: 11.2.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates (K1), 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 11.3.

Mittwoch

10 Uhr Krabbelgruppe "Lillifee" (K1) Für Kinder geboren 7/2012-12/2012.

Leitung: Frau Joneleit, Tel. 500766

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 1 Pfr. Wannenwetsch und Pfr. Frey (K1), Pfr. Buchmann (N22)

16 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 2 Pfr. Wannenwetsch und Pfr. Frey (K1), Pfr. Buchmann (N22)

17.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Adler“ (K1), Leitung: Sabrina Kronschnabel

19.30 Uhr Bastelkreis (K1),

Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726,

2. + 4. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr Posaunenchor (K1), Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde (N22),

2-wöchentlich, nächster Termin: 20.2.,

Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742, Ursula Köhler, Tel. 929921

17 Uhr Jungbläser Gruppe 2 (K1),

Kontakt: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929885

18 Uhr Jungbläser Gruppe 3 (K1),

Kontakt: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929885

19 Uhr Frauentreff (N22), jeden

2. Donnerstag im Monat nächster Ter-

min:13.2., Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

19 Uhr Literaturkreis (K1), Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Do. im Monat

Freitag

9.30 Uhr Krabbelgruppe "Kleine Strolche" (K1). Leitung: Alexandra Kaiser-Schöll

15.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Füchse" (K1)

Leitung: Daniel Bennink,

Tel. 0157-82345474

17 Uhr Pfadfinder-Sippe „Wölfe“ (K1),

Leitung: Carolin Schramm

Bürozeiten & Ansprechpartner

Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Im Städtle 6

Pfarramtssekretärinnen Martina Mang und Elke Schramm

Mo. bis Fr. 9-12 Uhr

Tel. 7220, Fax 929310

E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannenwetsch (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220

E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)

Zollernstr. 5, Tel. 7280.

E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)

Uhlandstr. 2, Tel. 6881.

E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege Zollernstraße 5

Kirchenpflegerinnen

Elke Hahn (Kindergarten und Personal)

Tel. 7280, Fax 969433

E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de

Di. 8.30-11.30, Do. 8-11 Uhr

Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)

Tel. 7280, Fax 969433

E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de

Termine nach Vereinbarung.

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1

Termine nach Vereinbarung

Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr

Tel. 54447,

E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Eusebiuskirche:

Kantor und Organist Walter Schimpf,

Tel. 7074. E-Mail: kantor@evkwn.de

Johanneskirche:

Organistin Sabine Aschrafi, Tel. 51571

E-Mail: organistin@evkwn.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929885,

E-Mail: e.haussmann@pc-wendlingen-

zizishausen.de, Homepage:

www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung

Anja Zeitler, evangelisches Pfarrbüro

Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,

Tel. 07022 61020,

E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de

Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr

Hausmeister/-in

Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Elisabeth Piringer, Tel. 51154

Johanneskirche und Kinderhaus

"Noahs Arche", Neuburgstraße 22

Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Kirchenmusik

Ansprechpartner:

Christa und Walter Schimpf, Tel. Kantorat: (im Ev. Gemeindehaus Lauterschule) 969308

oder privat: 7074 Mail: kantor@evkwn.de

Alle Veranstaltungen finden - sofern nicht anders angegeben - im Ev. Gemeindehaus Lauterschule statt.

Samstag, 8.2.

10 Uhr Konfirmandenprobe (St. Georg, Bürgerstr. 4)

Sonntag, 9.2.

9.30 Uhr Gottesdienst Johanneskirche Konfirmanden und Junge Kantorei singen im Gottesdienst

Montag, 10.2.

Kantorei: 19.45 Uhr

Dienstag, 11.2.

16.15 Uhr Spatzen (ab Kindergarten bis Vorschule)

20 Uhr Junge Kantorei

Mittwoch, 12.2.

16.15 Uhr Lerchen 1 (Vorschuljahrgang und 1. Klasse)

17.30 Uhr Lerchen 2 (ab 2. Klasse)

Lerchen

Die Gruppen der Lerchen bleiben bis nach den Winterferien wie gewohnt.



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

9.2., Letzter Sonntag n. Epiphania

10.45 Uhr Gottesdienst
(Pfarrerin Biedenbach)

9.2.

17 Uhr Violoncello solo

Konzert mit Christina Meißner, Weimar
Eintritt: 12 €, 9 € für Schüler und Studenten



Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban

Wendlingen-Unterboihingen

Freitag, 7.2.

9.45 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 8.2., Hieronymus Ämiliani

18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 5. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban.

Sonntag, 9.2., 5. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban, Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Auftakt der Bibelwoche Unterensingen.
11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Dienstag, 11.2., Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

9.30 Krabbelgottesdienst in St. Kolumban, anschl. Frühstück im Gemeindezentrum.
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Irmgard Jopp).

Mittwoch, 12.2.

18.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
18.30 Uhr Abendgebet Unterensingen.

Donnerstag, 13.2.

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Freitag, 14.2., Cyrill und Methodius

9.45 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 15.2.

18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier als Fasnets-gottesdienst zum 6. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban, mitgestaltet vom Jugendchor.

Sonntag, 16.2.,

6. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban.
10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche.
18 Uhr Bußgottesdienst für die Eltern der Erstkommunionkinder in St. Kolumban.
20.30 Uhr Taizégebet Köngen.

Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich (außer samstags) um 17 Uhr, an Tagen mit Abendmesse um 18 Uhr.

Das Pfarrbüro

Kirchstr. 2/1, Tel. 920910, Fax 9209199, ist geöffnet von Montag bis Freitag von 8 – 11.30 Uhr, am Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr.

www.st-kolumban.desekretariat@kolumban.de

Mitglieder des Pastoralteams:

(Telefonvorwahl jeweils 07024)
Dekan Paul Magino, 920910
Pastoralreferentin Dr. Ulrike Altherr, 9209191 oder 502890
Gemeindereferentin Gabriele Greiner-Jopp, 920910
Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann, 920910
Vikar Martin Jochen Wittschorek, 07022 7192136
Gemeindereferentin Regina Seneca, 8689799 oder 0171/7131849
In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.
Kirchenmusikerin Monika Grohmann, 920910
Kirchenmusikerin Christa Strambach, 07022-61637.
Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger, Konto-Nr. 48 902 380 bei der Kreissparkasse, BLZ: 611 500 20, Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

Beerdigungsdienst:

Montag und Dienstag: Pastoralreferentin Ulrike Altherr, Mittwoch: Vikar Martin Jochen Wittschorek, Donnerstag: Dekan Paul Magino, Freitag: Vikar Martin Jochen Wittschorek.

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11, Wendlingen.

Nächste Tauftermine:

Sonntag, 2.3. (Taufvorbereitung 12. und 19.2. im Gemeindezentrum St. Georg, Bürgerstr. 4, Raum Jerusalem).
Sonntag, 6.4. (Taufvorbereitung 19. und 26.3.).

Kindergottesdienst

Gemeinsam möchten wir am 9.2. einen Kindergottesdienst zum Thema Schöpfung feiern!
Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr im Assisi-Saal des katholischen Gemeindezentrums, Eingang Kindergarten Schlossstraße.
Herzliche Einladung an alle Kinder, Eltern und Großeltern!
Euer Kindergottesdienst-Team

Krabbelgottesdienst- Helau wir feiern Fasching!!!



Liebe Eltern und Großeltern, wir möchten Euch und Eure Kinder/Enkel herzlich zu unserem Krabbelgottesdienst am 11.2. einladen.

Für alle, die uns noch nicht kennen, hier noch ein paar Infos:

Der Krabbelgottesdienst ist für Kinder von 0 bis ca. 3 Jahren gestaltet. Er findet einmal im Monat an einem Dienstagmorgen um 9.30 Uhr in der St. Kolumban Kirche in Wendlingen/Unterboihingen statt. Die aktuellen Termine stehen im „s'Blättle“ unter den Kirchlichen Nachrichten.

Wir singen gemeinsam Lieder, beten und lassen unsere Kinder die Glocken läuten, damit alle hören, dass wir gemeinsam Krabbelgottesdienst feiern. Durch den gleichbleibenden Ablauf wissen auch die Jüngsten bald, was als Nächstes passiert und können mitmachen. Da wir allerdings auch jeden Monat ein neues Thema ansprechen, bleibt es immer spannend.

Wer möchte, kann im Anschluss an den ca. 30-minütigen Gottesdienst an einem gemeinsamen Frühstück im katholischen Gemeindezentrum teilnehmen. Kinder und Eltern/Großeltern können sich bei Brezeln, Saft und Kaffee austauschen und in der Spielecke miteinander spielen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Das Krabbelgottesdienst-Team

Rent-A-Mini

Sicher wünschen Sie sich auch ab und zu einen „Dätsch-mer-mol“, jemanden der Ihnen bei etwas hilft, das Sie entweder nicht gerne machen oder nicht alleine können. Oder gehören Sie womöglich zu jenen, die Arbeit vor allem dann lieben, wenn sie dabei zusehen können?

Unsere Ministrantinnen und Ministranten haben die Lösung für Sie: sie rupfen

und zupfen, heben und fegen, hacken und backen. Sie tun (fast) alles, was Sie ihnen auftragen: Hecken schneiden, Grüngut oder anderes entsorgen, Fenster putzen, Kindern vorlesen, Hilfe am Computer, Keller aufräumen, Gartenmöbel entstauben, Autogeneralputz, Hühnergehege bauen, Einkaufen gehen, Gehweg kehren oder Kuchen backen. Unter dem Motto „Rent-A-Mini“ übernehmen die Minis (alle sind mindestens 13 Jahre alt) all das, was dringend zu erledigen ist oder was Sie schon immer einmal erledigt haben wollten.

Am Freitagnachmittag, 28.3. oder am Samstag, 29.3. Für eine Spende von mindestens 5 € pro Stunde in die Wallfahrtskasse der Rompilger.

Sie können entweder einen Mini „mieten“ oder einen Mini „spenden“, der dann Dinge rund um die Kirche erledigt. Wie das genau geht und wie Sie sich anmelden können, erfahren Sie in einem Faltblatt, das in den Kirchen ausliegt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorankündigung: Seniorenfasching am 19.2.

Alle Senioren, die Spaß an der Fasnet haben, sind herzlich eingeladen am Mittwoch, 19.2. ab 14.30 Uhr ins Gemeindezentrum St. Georg, Bürgerstr. 4 in Wendlingen-Unterboihingen zur Seniorenfasnet.

Das „Chörle“ des Frauenbundes führt sein Programm zum 50-jährigen Jubiläum, 2. Teil, auf. Für beste Unterhaltung ist gesorgt, ebenso für das leibliche Wohl.

Neues Programm der keb

Die keb (katholische Erwachsenenbildung) im Landkreis Esslingen hat ihr neues Halbjahresprogramm herausgebracht. Vielfältige Veranstaltungen zu Politik und Gesellschaft, Begegnung der Kulturen, Spiritualität, Glauben und Leben warten auf Interessierte. Es gibt klassische Vorträge ebenso wie Exkursionen und erfahrungsbezogene kreative Veranstaltungen.

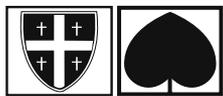
Ganz neu ist dieses Mal JIN (jung innovativ und nah) für junge Erwachsene mit Karriereberatung, Sinneserfahrung Dunkelrestaurant und einem Abend zu Glaube und Humor mit szenischem Spiel.

Die Angebote der ökumenischen Erwachsenenbildung Wendlingen finden sich ebenfalls in diesem Heft.

Es liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern und in der Stadtbücherei aus.

Weltgebetstag 2014: Ägypten: Wasserströme in der Wüste

siehe unter ökumenische Nachrichten



**Jugendchor
St. Kolumban
Pueri Cantores**

Gottesdienst zur Fasnet

Am Samstag, 15.2., wird zum „närrischen“ Gottesdienst in die Kolumbankirche eingeladen. Die Chorgrup-

pen PRIM, SEKUND und TERZ des Jugendchores werden diesen Gottesdienst mitgestalten.

Ebenso wird die Narrenzunft Wendlingen mit Hexen und Wen(u)boi mit dabei sein. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum kleinen Umtrunk vor der Kirche eingeladen. Beginn ist um 18.30 Uhr. (Str)



Christengemeinde Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Wendlingen
Weinhaltenstr. 4

Sonntag, 9.2.

Gottesdienst: 9.30 Uhr

Montag, 10.2.

Frühgebet: 6 Uhr

Donnerstag, 13.2.

Morgengebet: 9 Uhr

Kontakte: Tel. 07164 2209,
0711 46922881

Sie sind herzlich willkommen!



**Neuapostolische Kirche
Wendlingen**

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 9.2.

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntagsschule

Mittwoch, 12.2.

20 Uhr Gottesdienst

Interessierte sind immer herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter:

www.nak-kirchheim.de



**Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.**
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Nachlese Weihnachtsmarkt 2013:

750 € für „Hoffnung zum Leben“

Der gesamte Erlös von 750 € wurde für ein Projekt von OMF gespendet.

„Hoffnung zum Leben“ ist eine Arbeit von OMF International in den Slums von Phnom Penh in Kambodscha. Dieses Projekt ermöglicht 30 armen Kindern und Jugendlichen den Wiedereinstieg in die Schule, um dadurch aus dem Kreislauf der Armut auszubrechen. Vielen Dank allen Besuchern unseres Standes am Weihnachtsmarkt und die Unterstützung des Projekts durch den Kauf der angebotenen Bastelarbeiten.

Donnerstag, 6.2.

19 – 21 Uhr Teenkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre.

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Kontakt: Fam. Fuchs,

Tel. 07022 266699

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Kontakt: T. Strohacker,

Tel. 07022 216211

Freitag, 7.2.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

für Kinder von 5 – 8 Jahre

Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

für Kinder von 9 – 12 Jahre

Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362

20 Uhr Junger Hauskreis

Kontakt: Tobias Waizenegger,

Tel. 07153 993790

Sonntag, 9.2.

10 Uhr Gottesdienst

Montag, 10.2.

6 – 6.30 Uhr Frühgebet

Kontakt: Hans-Georg Muncke,

Tel. 07022 64102

19 – 20 Uhr Gebetstreff

Mittwoch, 12.2.

9 – 10.30 Uhr Gebetstreff

Kontakt: Heidi Schuster

Tel. 07022 53324

20 Uhr Hauskreis 3

in den Gemeinderäumen, Wertstr. 2

Kontakt: Fam. Zeeb, Tel. 54361

Donnerstag, 13.2.

19 – 21 Uhr Teenkreis

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Freitag, 14.2.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

20 Uhr Junger Hauskreis

Jehovas Zeugen Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 9.2.

10 Uhr Vortrag: „Nicht für sich selbst, sondern für den Willen Gottes leben“

18 Uhr Vortrag: „Hegst du Groll oder vergibst du?“

Anschließend jeweils Besprechung mit Zuhörerbeteiligung zum Thema:

„Vernünftig bleiben und sich nicht schnell einschüchtern lassen“ (2. Thessalonicher 2:21)

Warum gibt es heute so viel Falschmeldungen, Manipulationen und Betrug? Wie können wir uns davor schützen, betrogen zu werden?

Mittwoch, 12.2.

19 Uhr Komm Jehova doch näher! (Kapitel 2, Absatz 21-24)

Was heißt es, Jehova Gott zu suchen? Inwiefern bringt uns das Nachdenken über das, was wir über Gott lernen, ihm näher?

19.30 Uhr Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern.

Demonstration: Wie betrachtet Jehova Gott Götzendienst und Ungehorsam?

Höhepunkte aus 1. Mose Kapitel 25 bis 28.

20 Uhr Kurzvorträge, gespielte Szenen und Interviews. Im Mittelpunkt steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt.

Jeder ist herzlich eingeladen. Eintritt frei, keine Kollekte.

Kostenlose Downloads und die Bibel online: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen
0711 3907-222

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Notfalldienst unter Tel. 07021 19292 erreicht werden.

Montag bis Sonntag von 19 bis 7 Uhr des nächsten Tages.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 7 bis 19 Uhr.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755.

Hals-Nasen-Ohrenärztlicher Dienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586936

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 2586939

(24 Stunden erreichbar)

An Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Mühlstraße 44 in Nürtingen.

Augenärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586937.

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24h-Notruf

Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr

(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

8./9.2.: Tel. 07023 7433366

NACHT- UND NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Apotheken

7. Februar

Apotheke im Ärztezentrum, 73230 Kirchheim unter Teck, Steingaustraße 13, Tel. 07021 9300150

8. Februar

Kastell Apotheke im Kaufland, 73240 Wendlingen am Neckar, Wertstraße 12, Tel. 07024 8058210

9. Februar

Hirsch-Apotheke, 73265 Dettingen unter Teck, Kirchheimer Straße 73, Tel. 07021 55210

Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen, Nürtinger Straße 1, Tel. 07022 65142

10. Februar

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 189/1, Tel. 07021 3252

Apotheke Neckarhausen, 72622 Nürtingen (Neckarhausen), Nürtinger Straße 44, Tel. 07022 52153

11. Februar

Baum-Apotheke, 72622 Nürtingen (Zizishausen), Oberensinger Straße 14, Tel. 07022 67722

12. Februar

Schneider Apotheke Mache, 73230 Kirchheim unter Teck, Marktstraße 29, Tel. 07021 2633

Apotheke am Markt, 73207 Plochingen, Marktstraße 21, Tel. 07153 831710

13. Februar

Apotheke Jesingen, 73230 Kirchheim unter Teck (Jesingen), Kirchheimer Straße 21, Tel. 07021 59251

Eichen-Apotheke, 73779 Deizisau, Olgastraße 14, Tel. 07153 22059

14. Februar

Europa-Apotheke, 72622 Nürtingen, Europastraße 11, Tel. 07022 31411
Berg'sche Apotheke, 73249 Wernau, Neckar, Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 32898

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>